



Lärmbericht

Salzburger Flughafen
GmbH



Jänner bis Dezember 2010

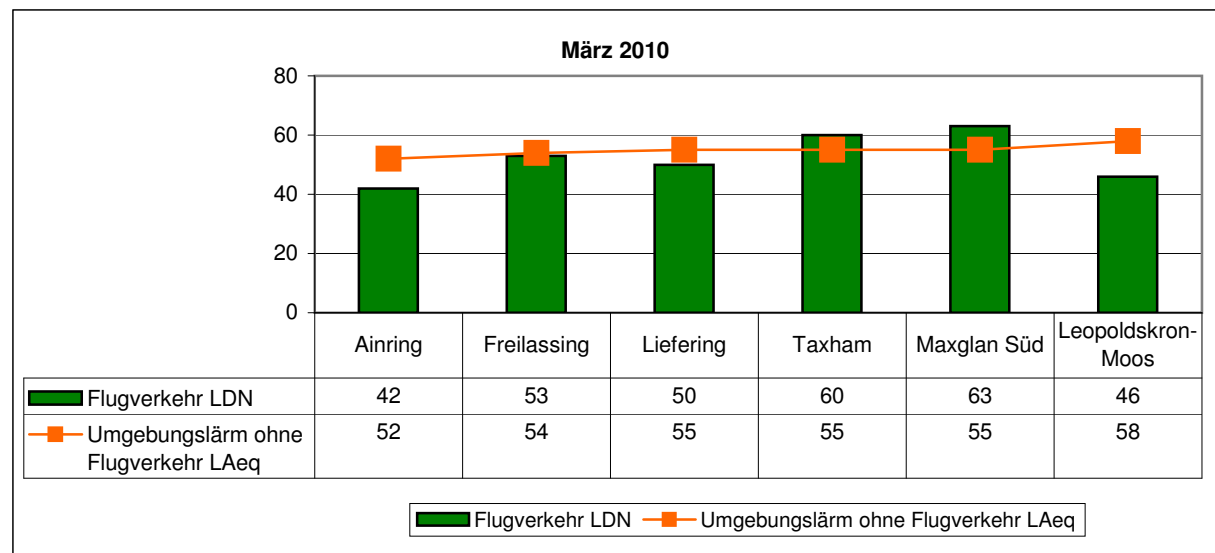
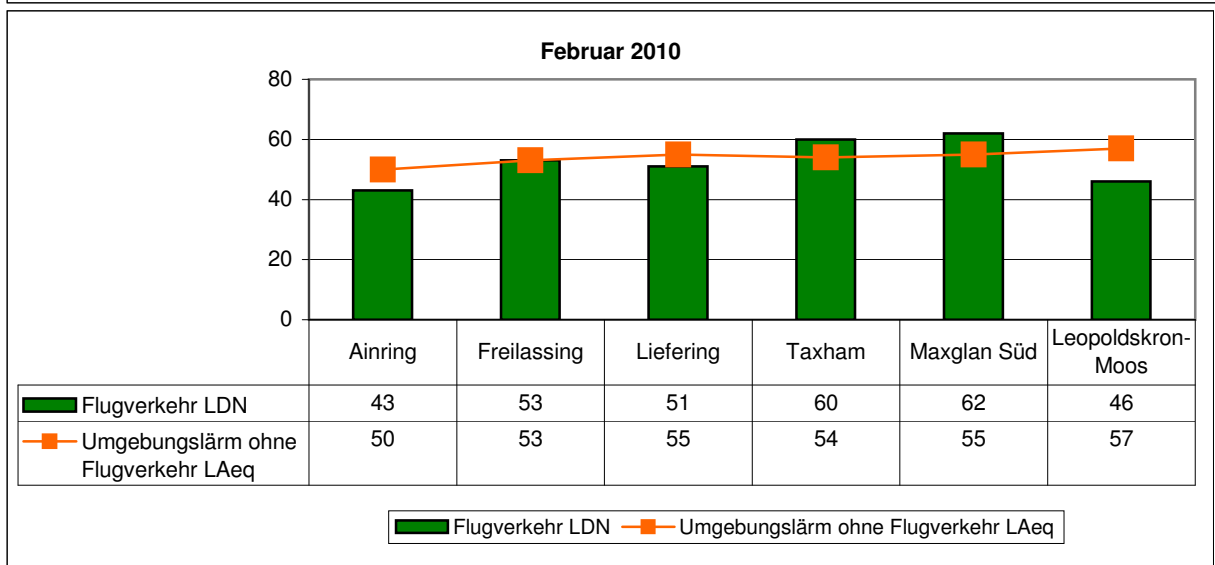
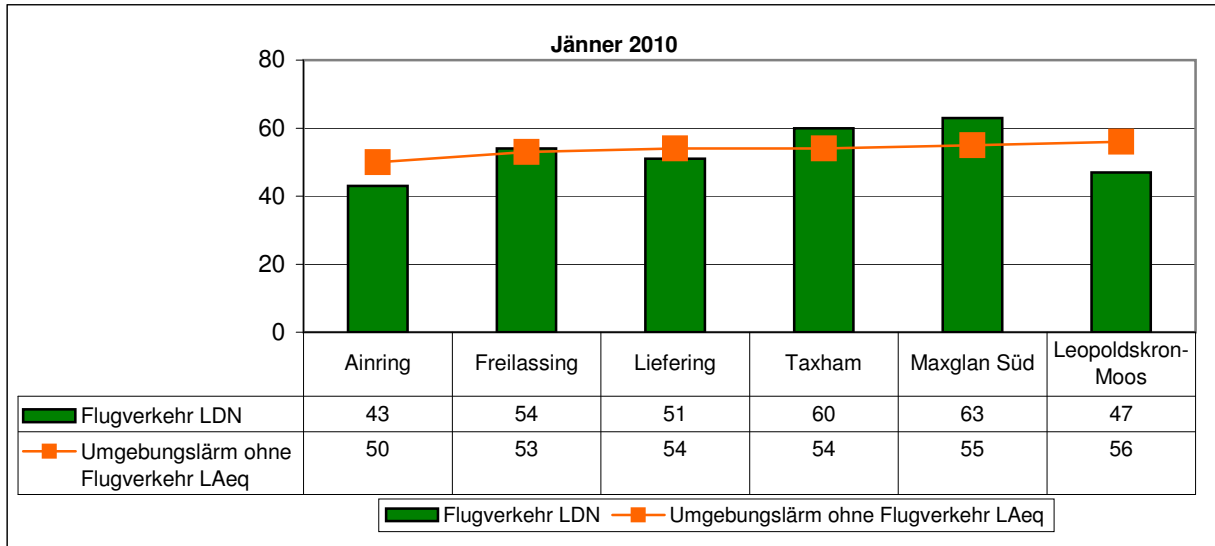
In Kooperation mit



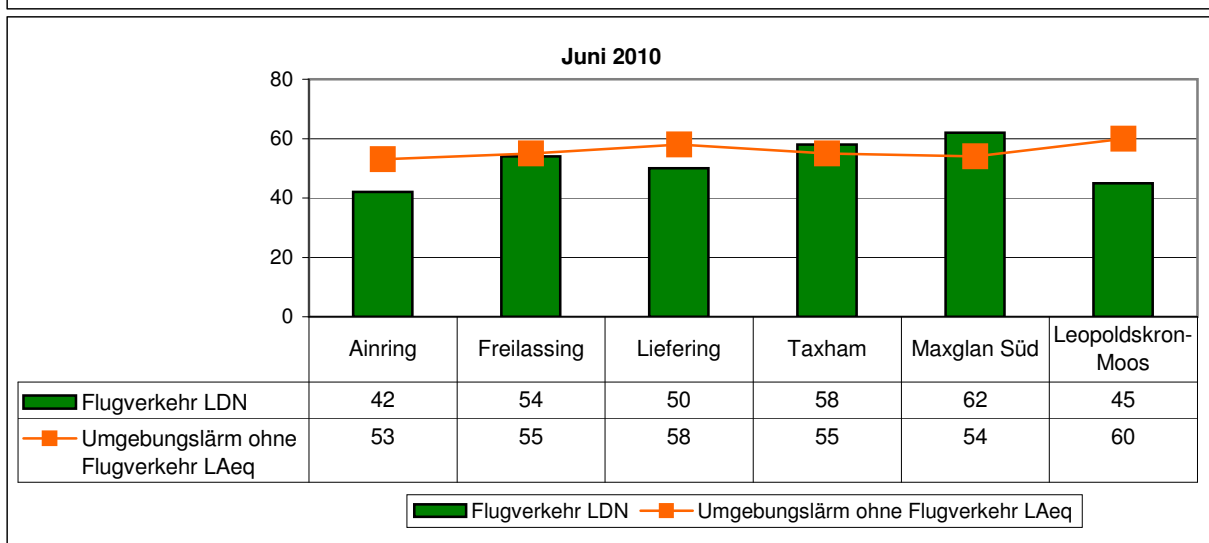
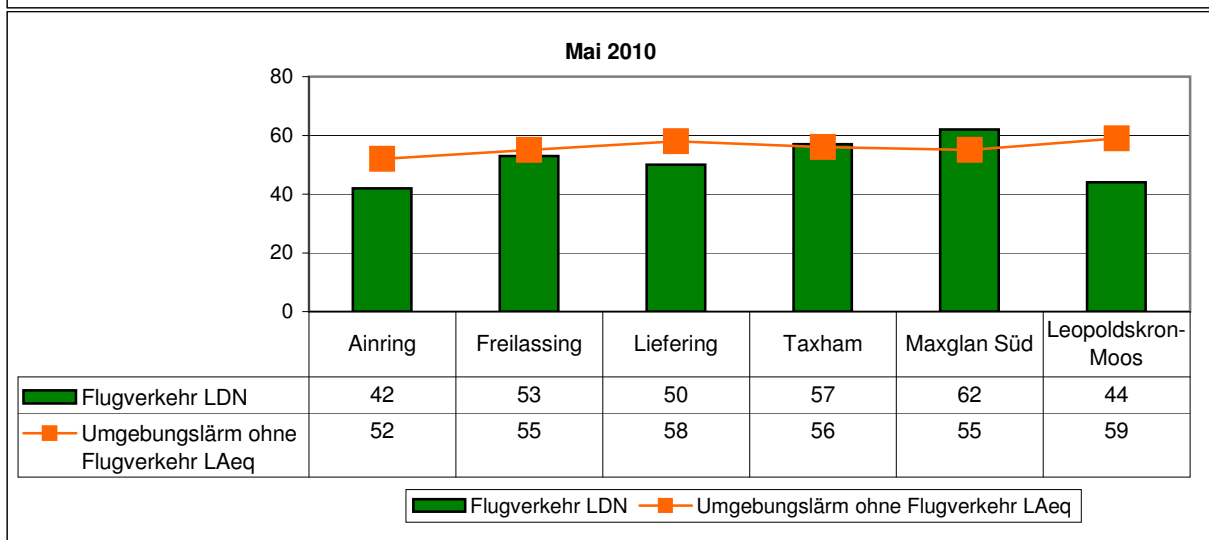
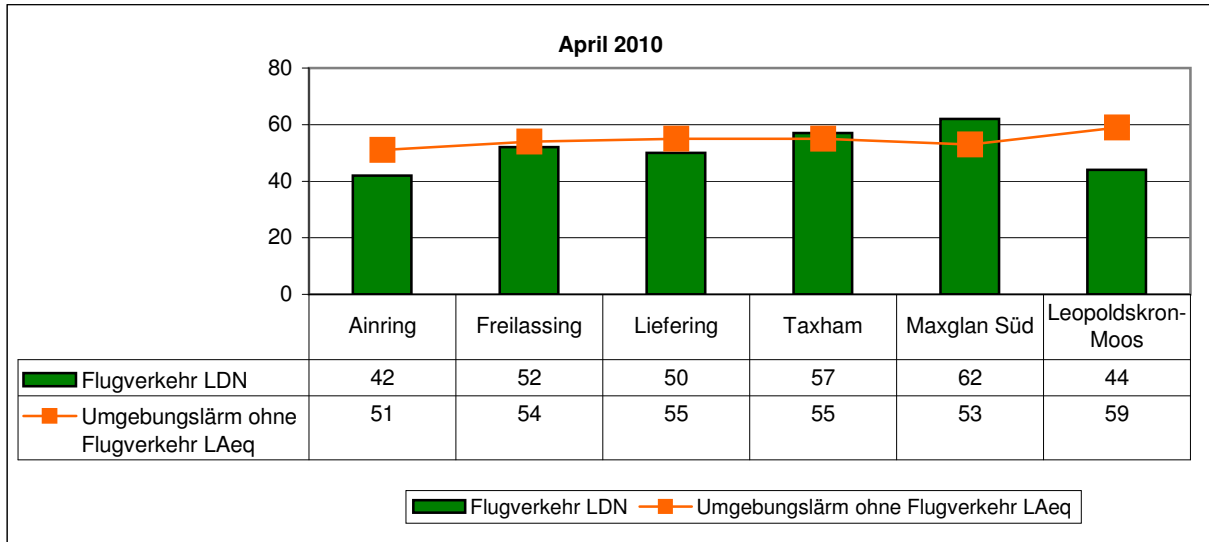
1. Begriffe und Definitionen

$L_{A,max}$	Maximalpegel A-bewerteter, maximaler Schallpegel, gemessen mit der Anzeigedynamik "slow"
$L_{A,eq}$	A-bewerteter, energieäquivalenter Dauerschallpegel Einzahlangabe zur Beschreibung von Schallereignissen mit schwankenden Schalldruckpegeln über einen Messzeitraum
L_{eq3}	$L_{eq3} = 10 \times \log \left(\sum_i \frac{t_{10,i}}{T} \times 10^{\frac{L_{AsMax,i}}{10}} \right) dB$ gemäß deutschem Fluglärmgesetz
SEL	Schallereignispegel Rechengröße zur Angabe der Schallenergie eines gesamten Schallereignisses als energiegleichen Schallpegel für die Andauer von einer Sekunde
L_{dn}	Beurteilung für Fluglärm A-bewerteter Beurteilungspegel für Fluglärm, der einen Zuschlag für die Nacht (+10dB) enthält. $L_{dn} = 10 \times \log \frac{1}{24} \left(16 \times 10^{\frac{L_{day}}{10}} + 8 \times 10^{\frac{L_{night} + 10}{10}} \right) dB$
Flugbewegung	mit Flugbewegung ist jeweils ein Start oder eine Landung gemeint
IFR-Verkehr	Flüge werden nach Instrumentenflugregeln durchgeführt
VFR-Verkehr	Flüge werden nach Sichtflugregeln durchgeführt
Betriebszeiten:	06:00 bis 23.00 Uhr
Betriebsrichtung:	Die Start-/Landebahn am Flughafen Salzburg wird mit R16 und R34, je nach Richtung bezeichnet. Dabei bedeutet: <ul style="list-style-type: none"><input type="checkbox"/> Landung R16: Landung Richtung 160° (von Norden nach Süden)<input type="checkbox"/> Landung R34: Landung Richtung 340° (von Süden nach Norden)<input type="checkbox"/> Start R16: Start Richtung 160° (von Norden nach Süden)<input type="checkbox"/> Start R34: Start Richtung 340° (von Süden nach Norden)
ICAO Annex 16	Lärmzulassung der Luftfahrzeuge Nach Annex 16 der ICAO (International Civil Aviation Organization = Internationale Organisation für zivile Luftfahrt) werden Flugzeuge in unterschiedliche Lärmkapitel (soç Chapter) nach einem standardisierten Messverfahren eingeteilt. Am Flughafen Salzburg verkehren de facto nur noch Luftfahrzeuge die dem Kapitel 4 zugeordnet werden können.

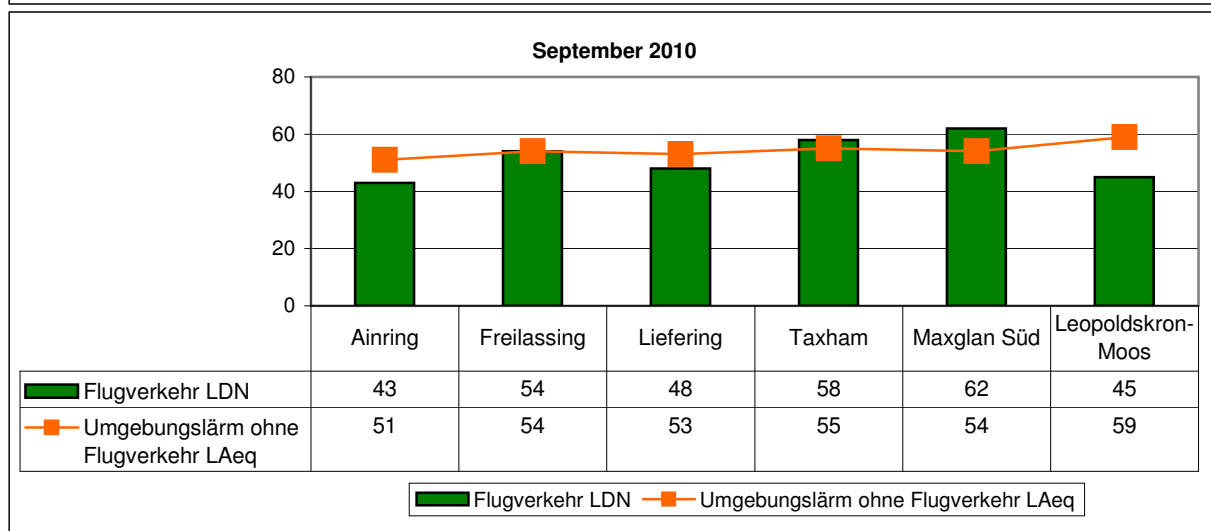
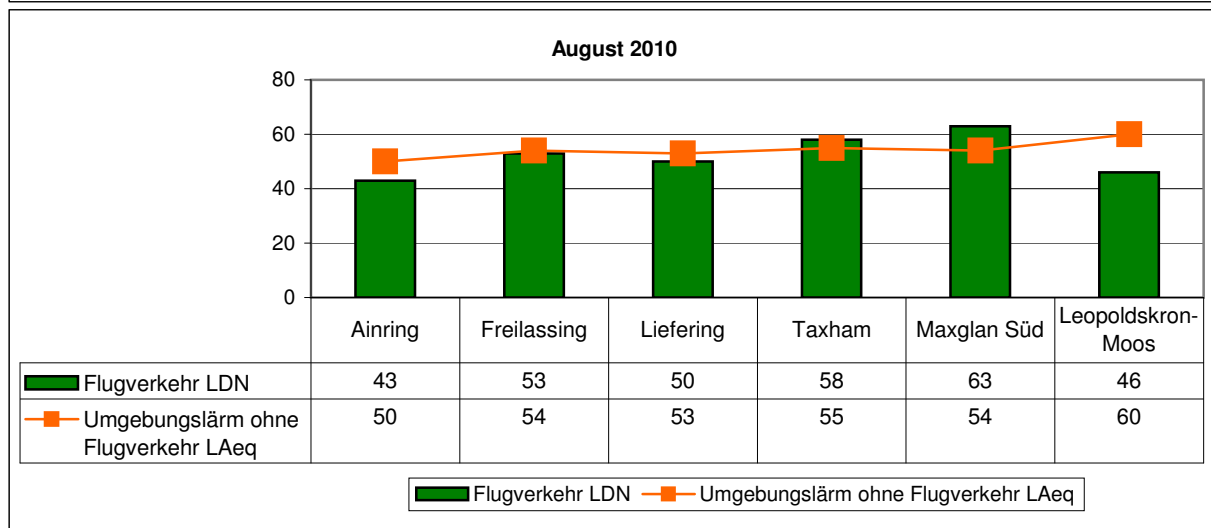
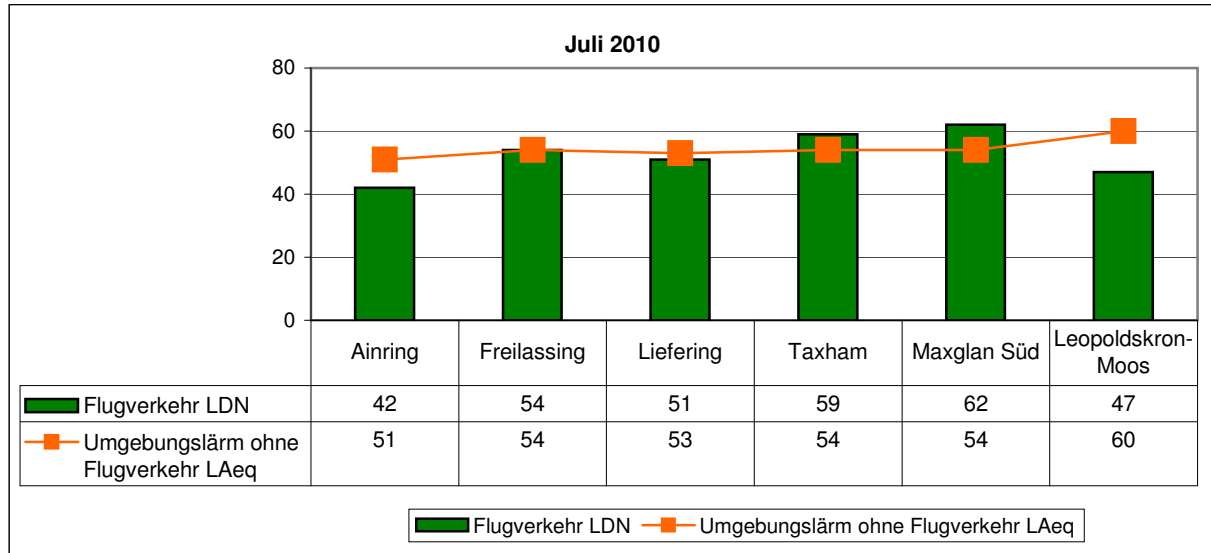
2. Dauerschallpegel durch Fluglärm



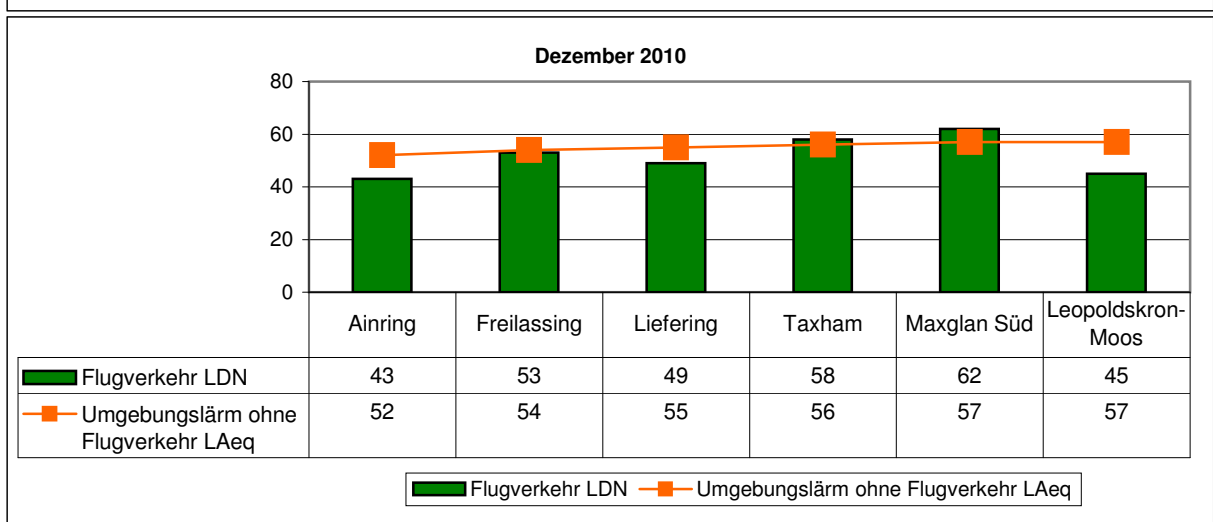
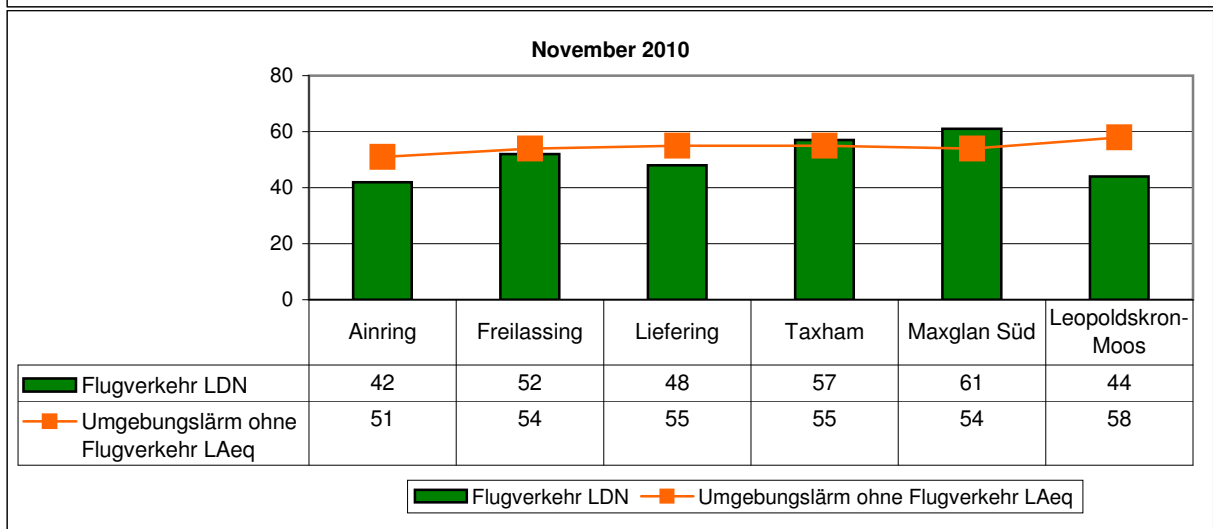
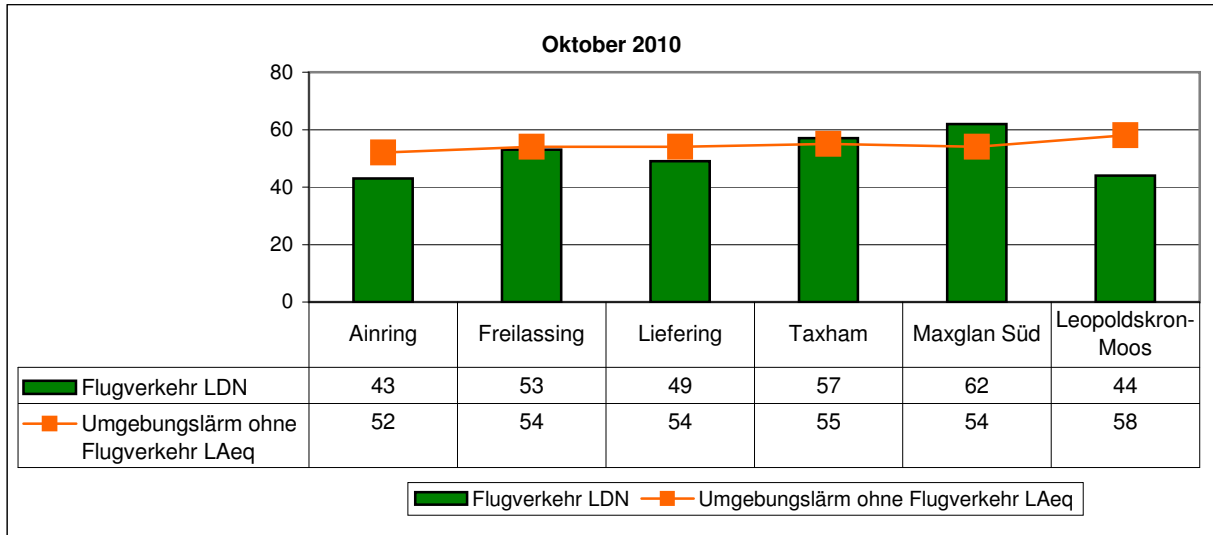
2. Dauerschallpegel durch Fluglärm



2. Dauerschallpegel durch Fluglärm

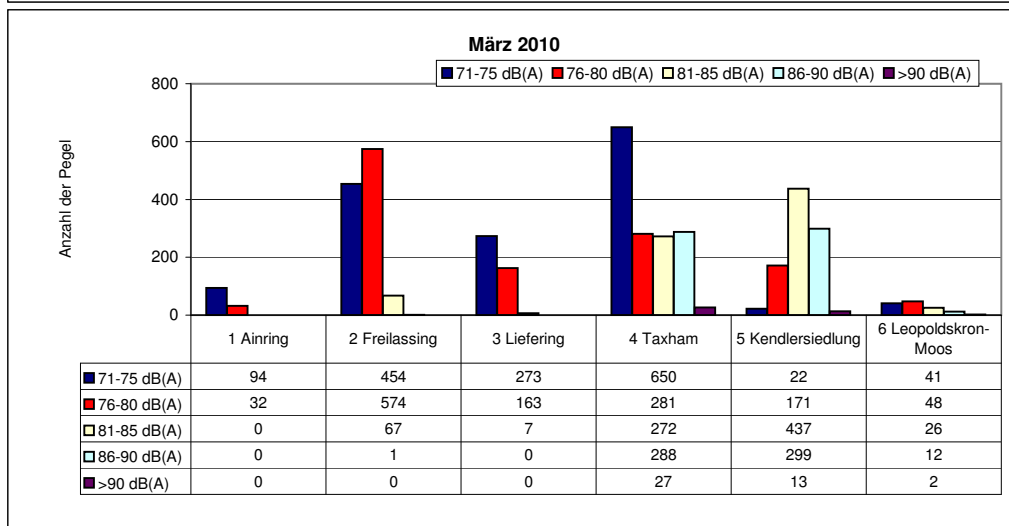
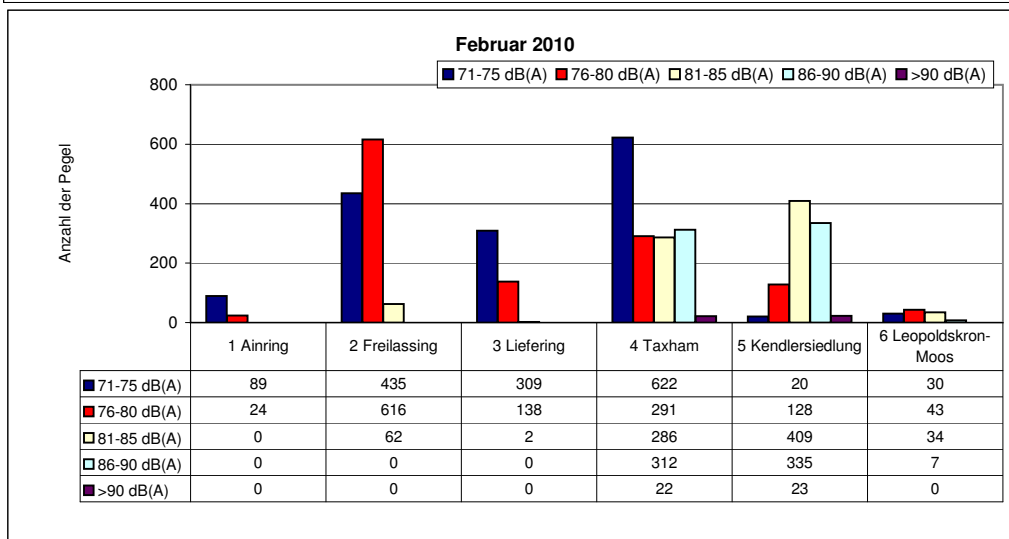
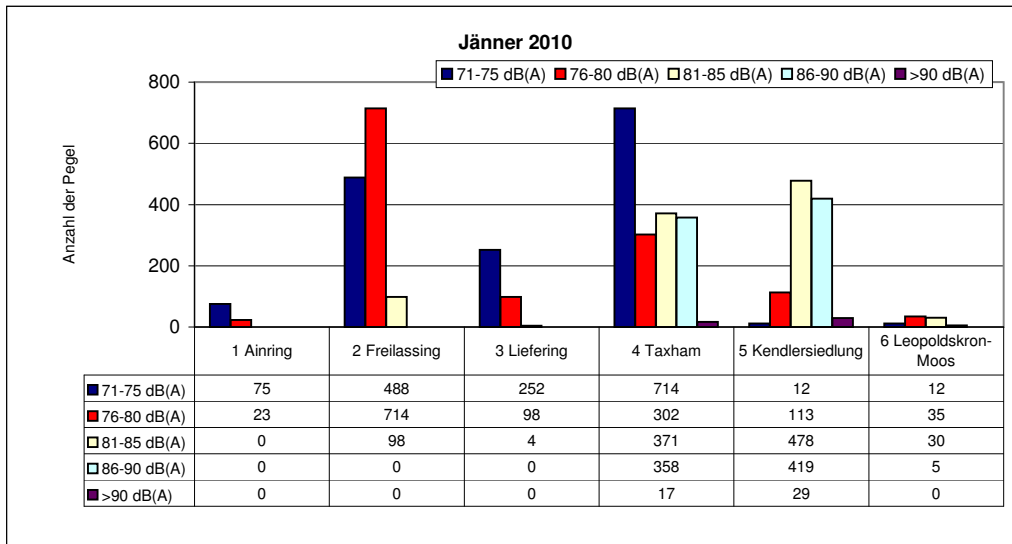


2. Dauerschallpegel durch Fluglärm



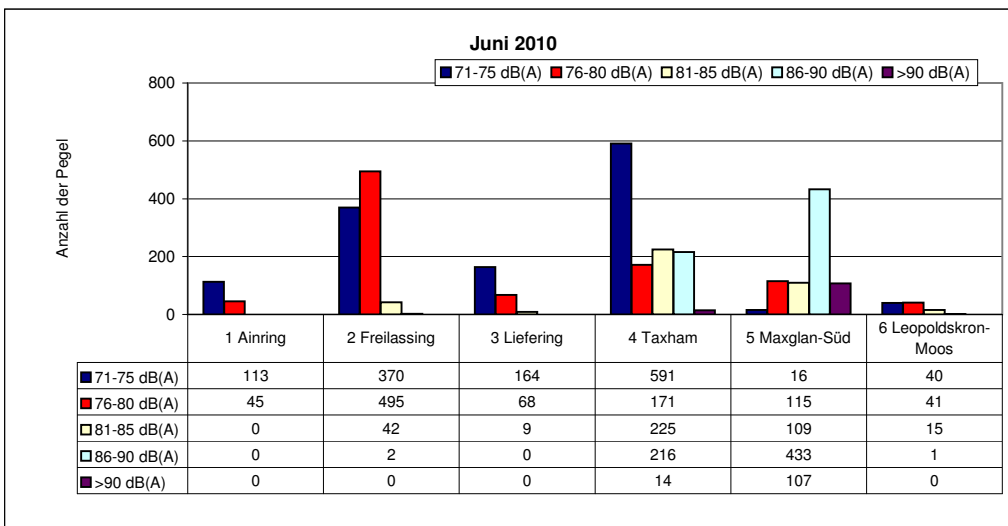
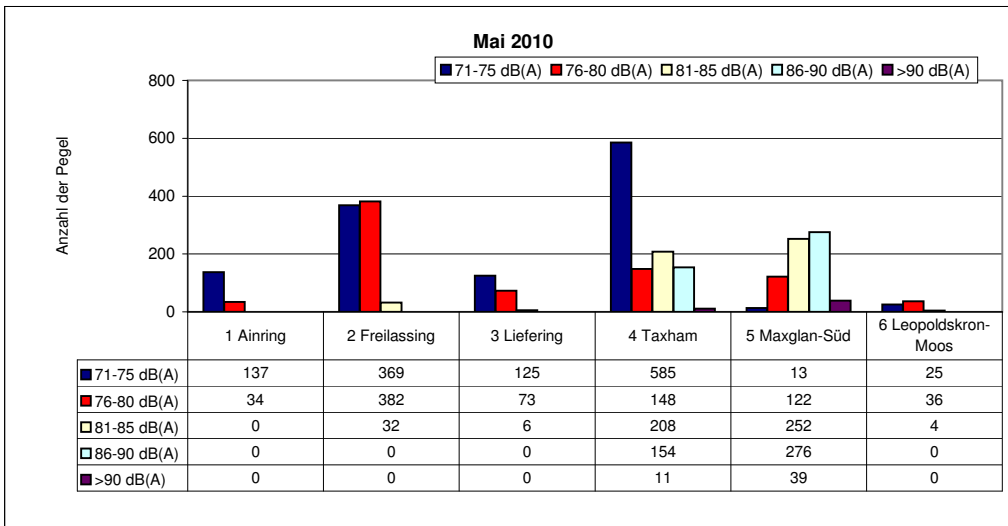
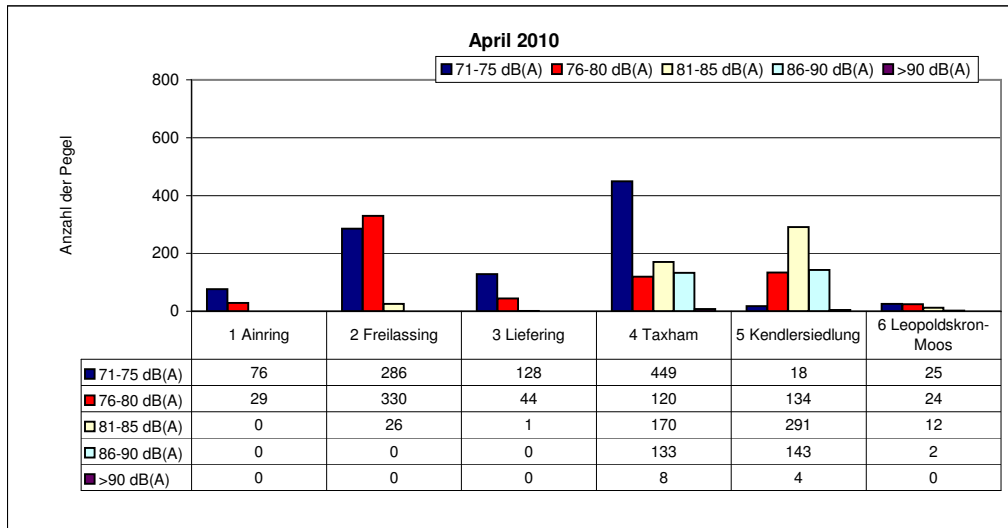
3. Messwerte Maximalschallpegel Tag und Abend

Messgröße: A-bewerteter maximaler Schallpegel ($L_{A,max}$ = lauteste Sekunde eines Fluglärmereignisses) während der Tages- und Abendstunden zwischen 06.00 Uhr und 21.59 Uhr.



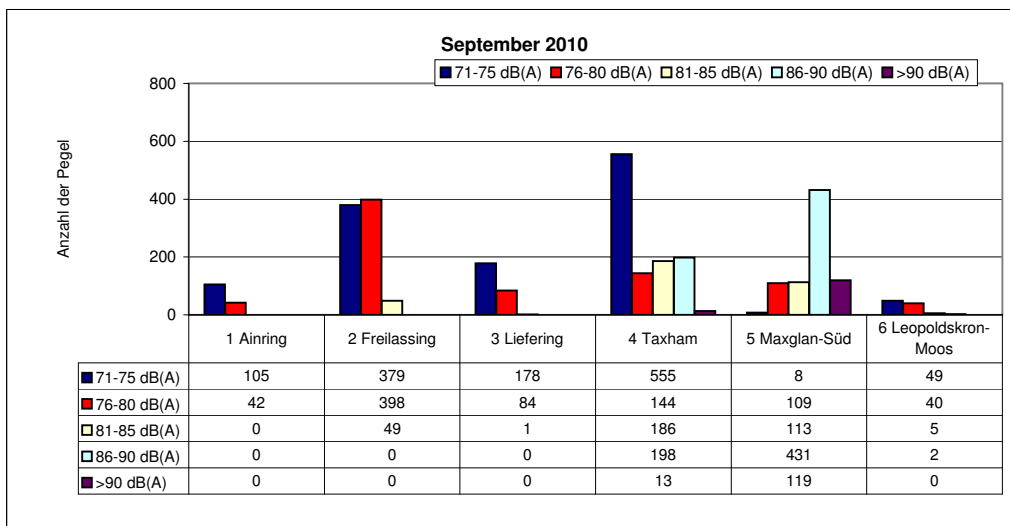
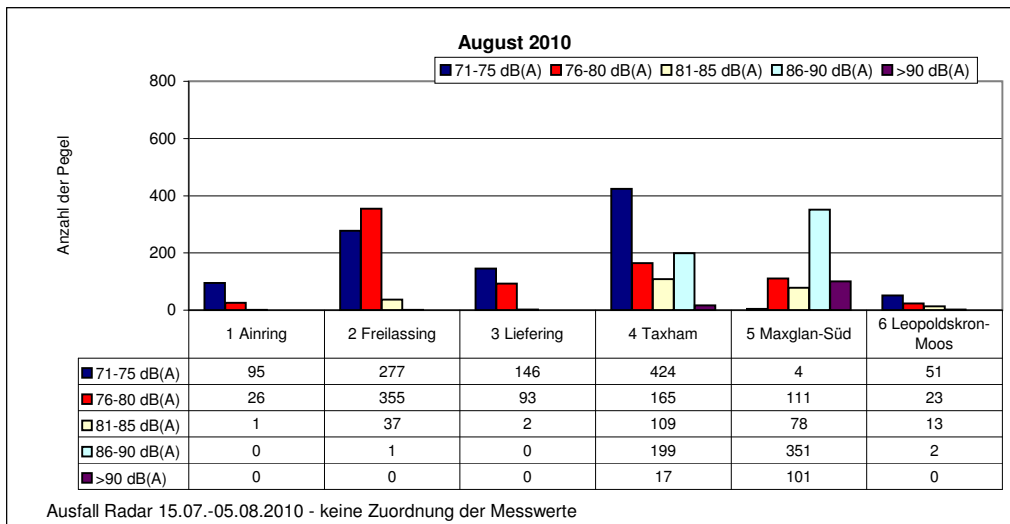
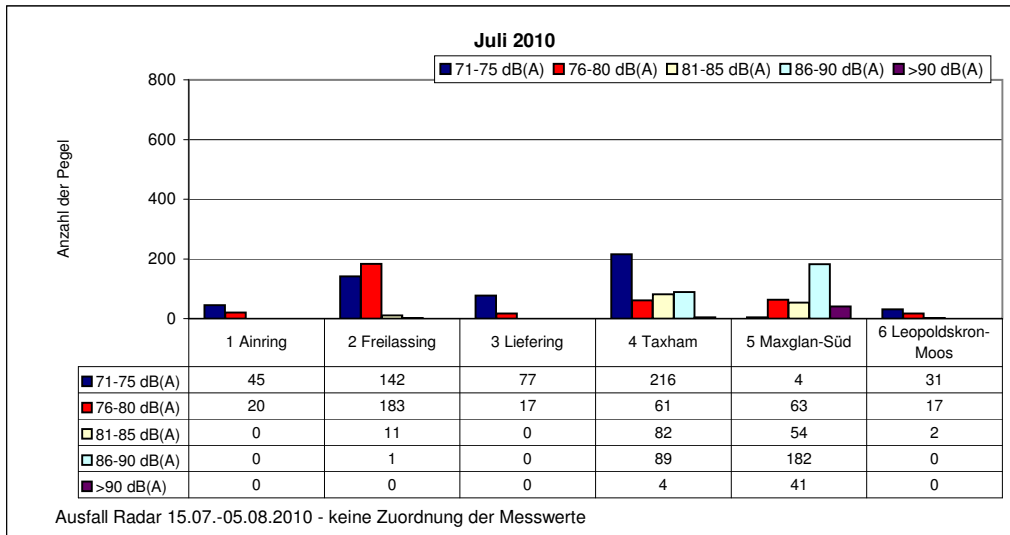
3. Messwerte Maximalschallpegel Tag und Abend

Messgröße: A-bewerteter maximaler Schallpegel ($L_{A,max}$ = lauteste Sekunde eines Fluglärmereignisses) während der Tages- und Abendstunden zwischen 06.00 Uhr und 21.59 Uhr.



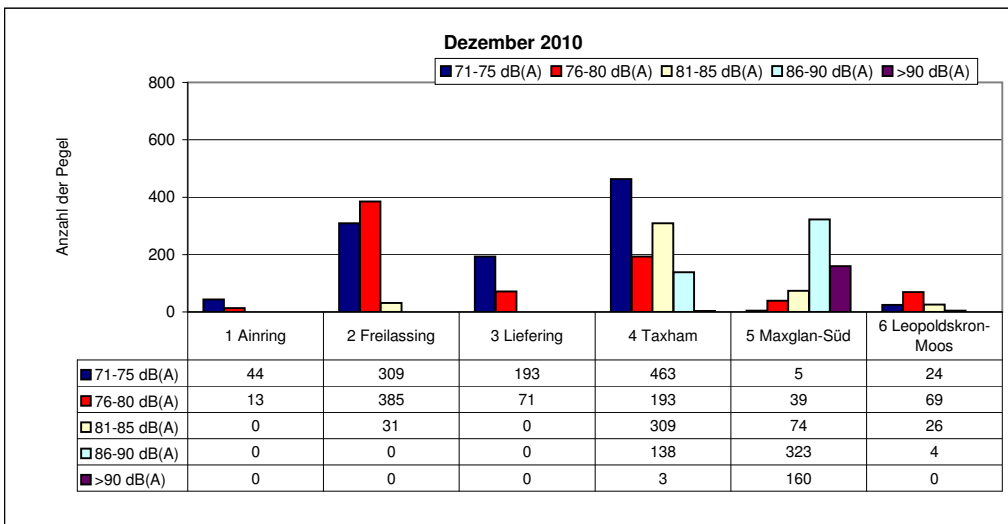
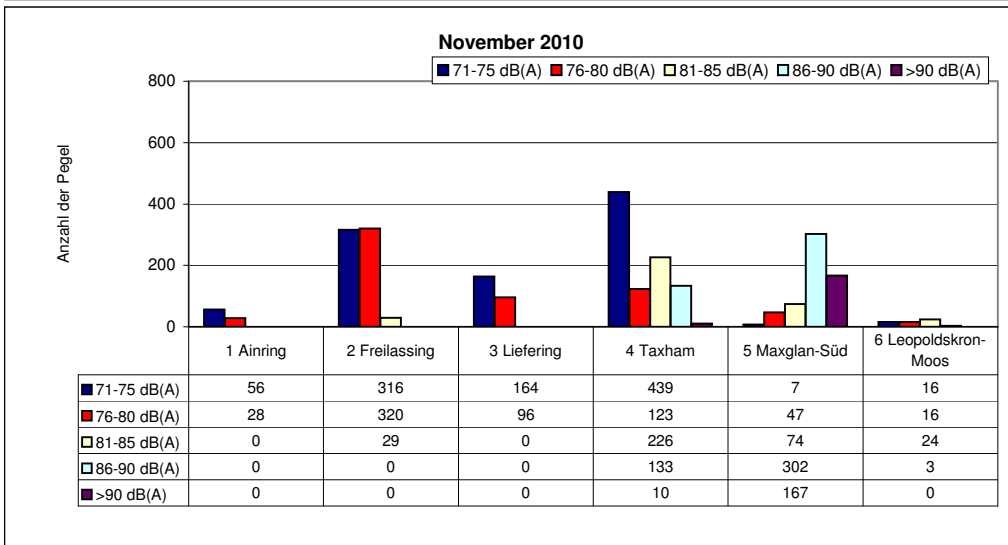
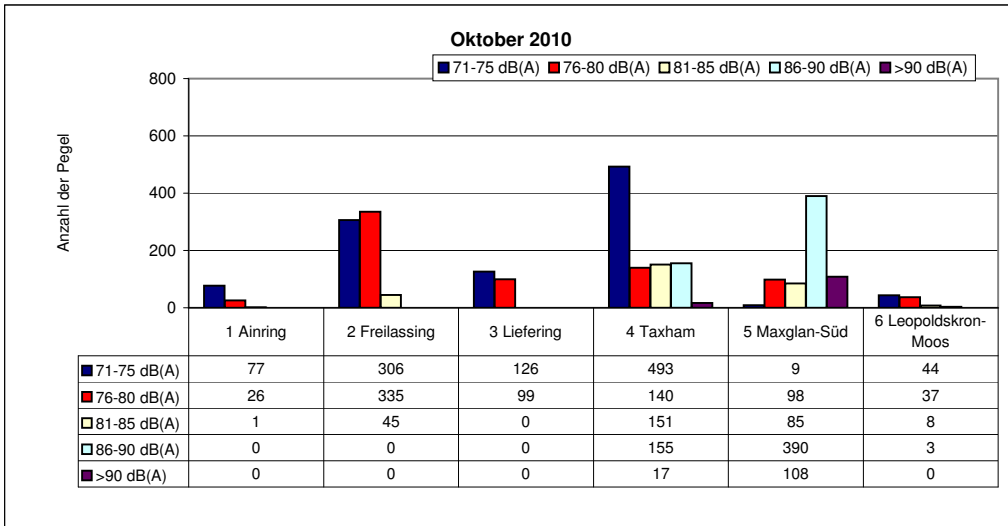
3. Messwerte Maximalschallpegel Tag und Abend

Messgröße: A-bewerteter maximaler Schallpegel ($L_{A,max}$ = lauteste Sekunde eines Fluglärmereignisses) während der Tages- und Abendstunden zwischen 06.00 Uhr und 21.59 Uhr.



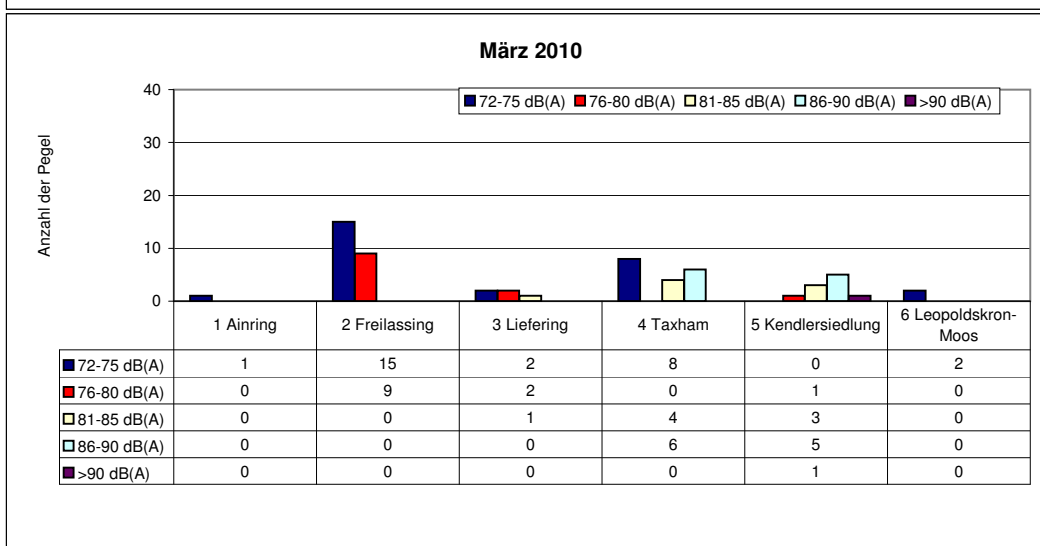
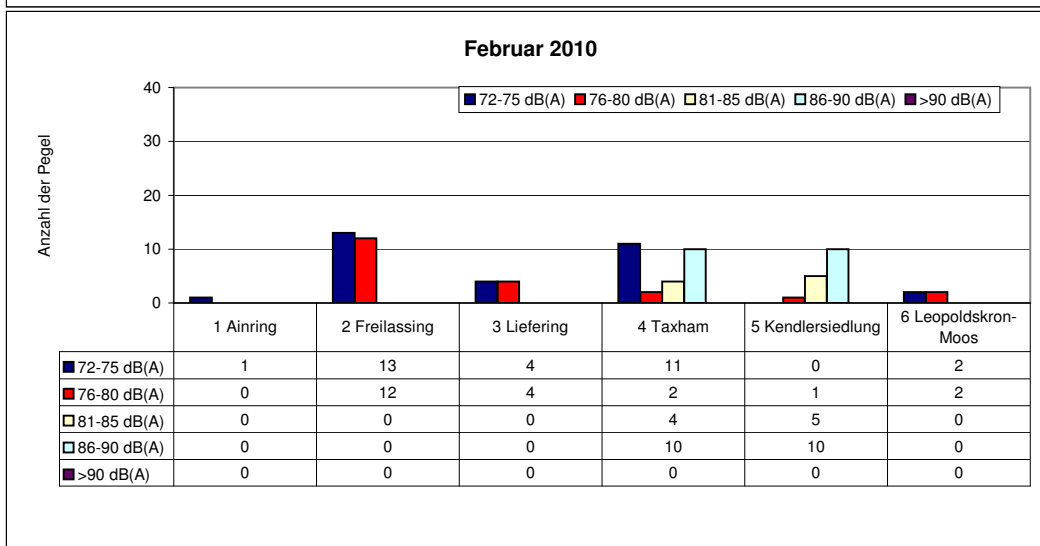
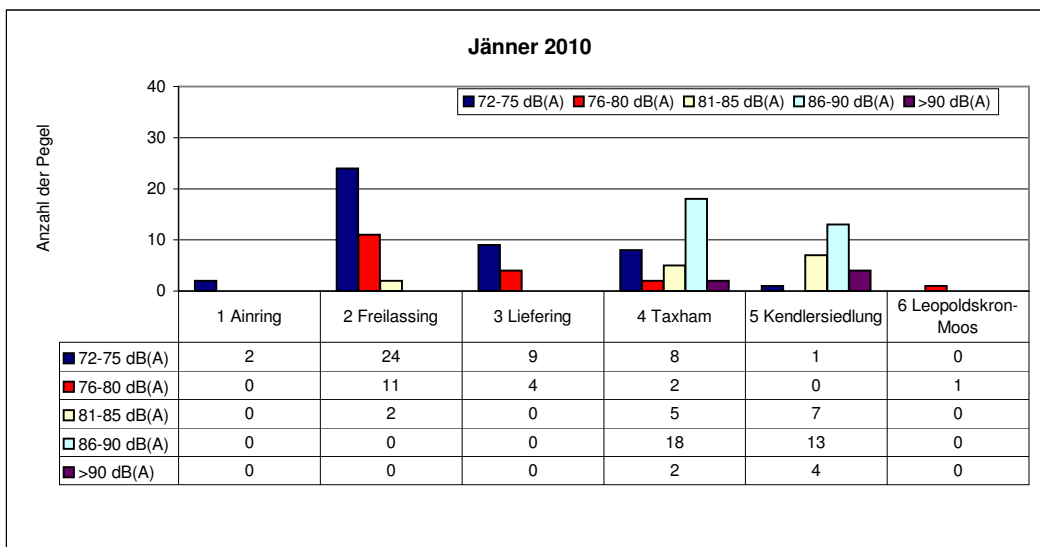
3. Messwerte Maximalschallpegel Tag und Abend

Messgröße: A-bewerteter maximaler Schallpegel ($L_{A,max}$ = lauteste Sekunde eines Fluglärmereignisses) während der Tages- und Abendstunden zwischen 06.00 Uhr und 21.59 Uhr.



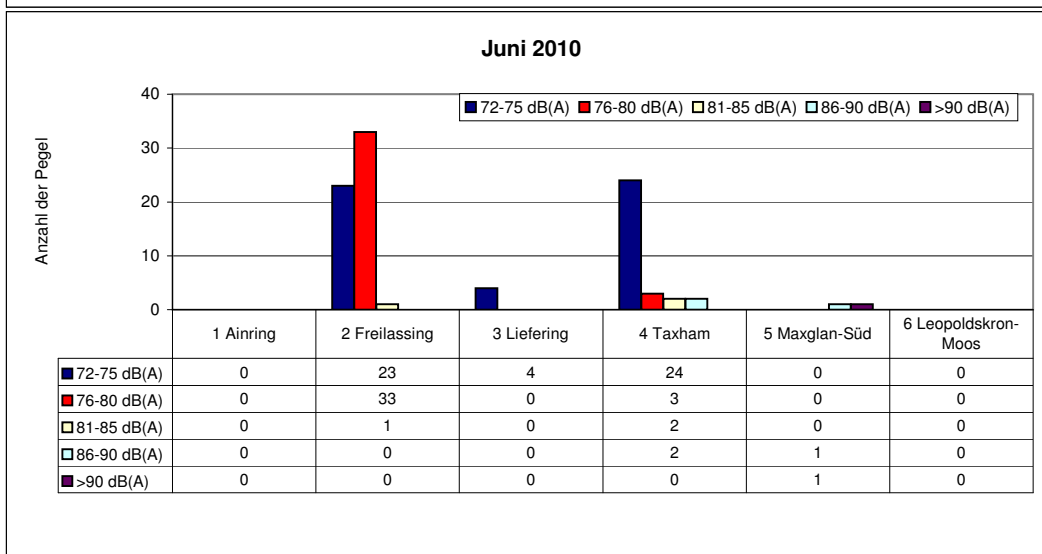
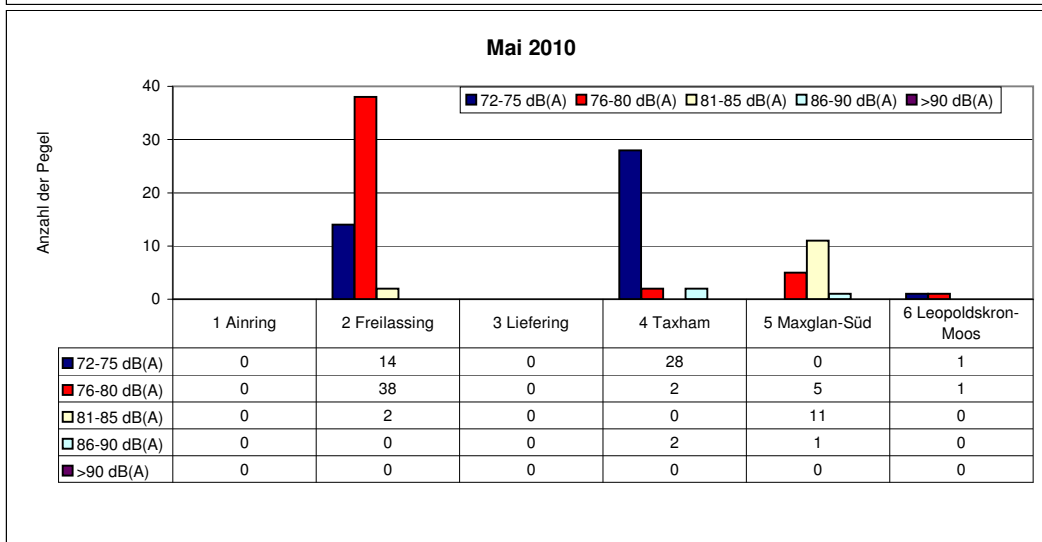
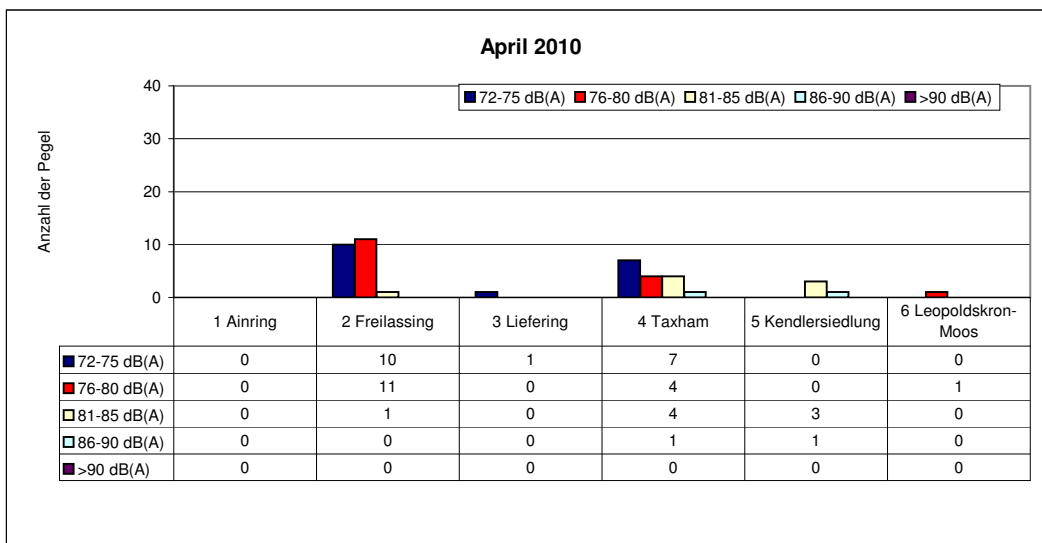
4. Messwerte Maximalschallpegel Nacht

Messgröße: A-bewerteter maximaler Schallpegel ($L_{A,max}$ = lauteste Sekunde eines Fluglärmeignisses) während der Nachtstunden zwischen 22.00 Uhr und 05.59 Uhr.



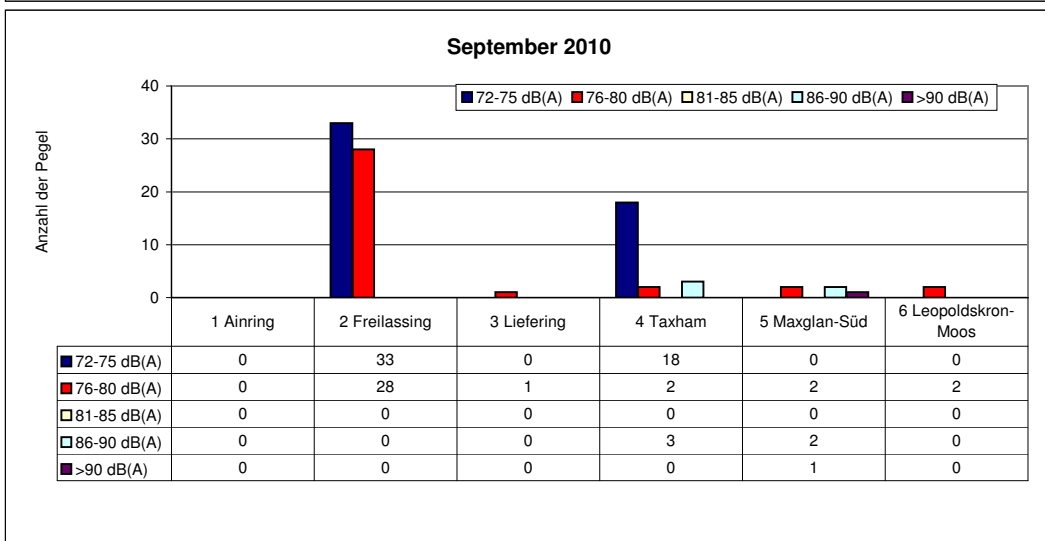
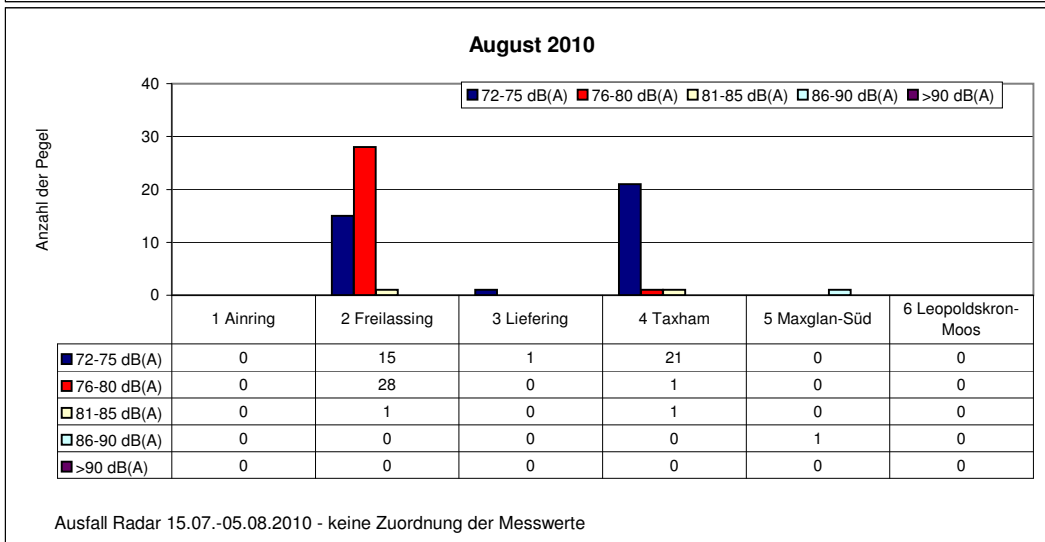
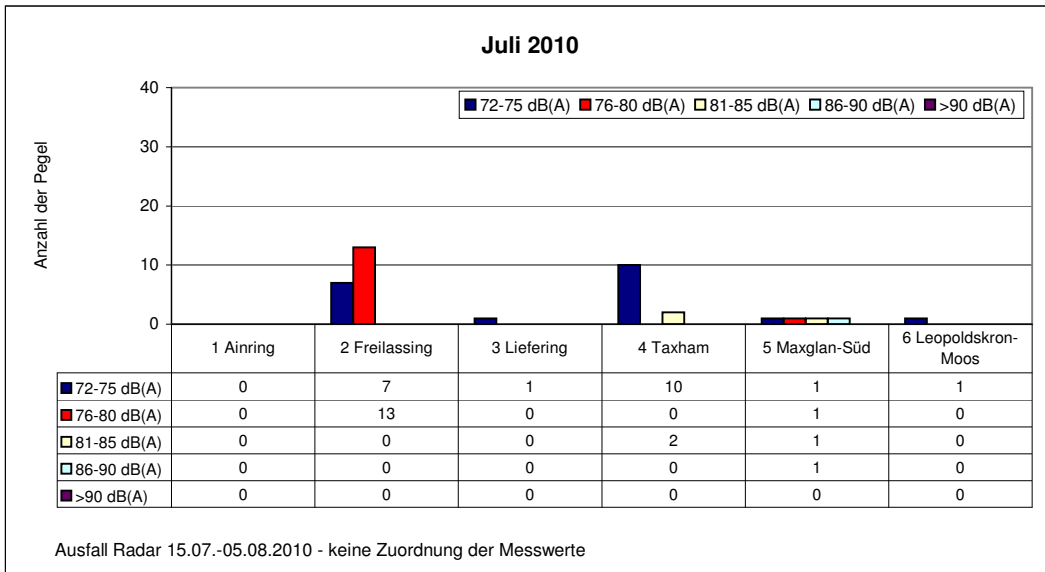
4. Messwerte Maximalschallpegel Nacht

Messgröße: A-bewerteter maximaler Schallpegel ($L_{A,max}$ = lauteste Sekunde eines Fluglärmeignisses) während der Nachtstunden zwischen 22.00 Uhr und 05.59 Uhr.



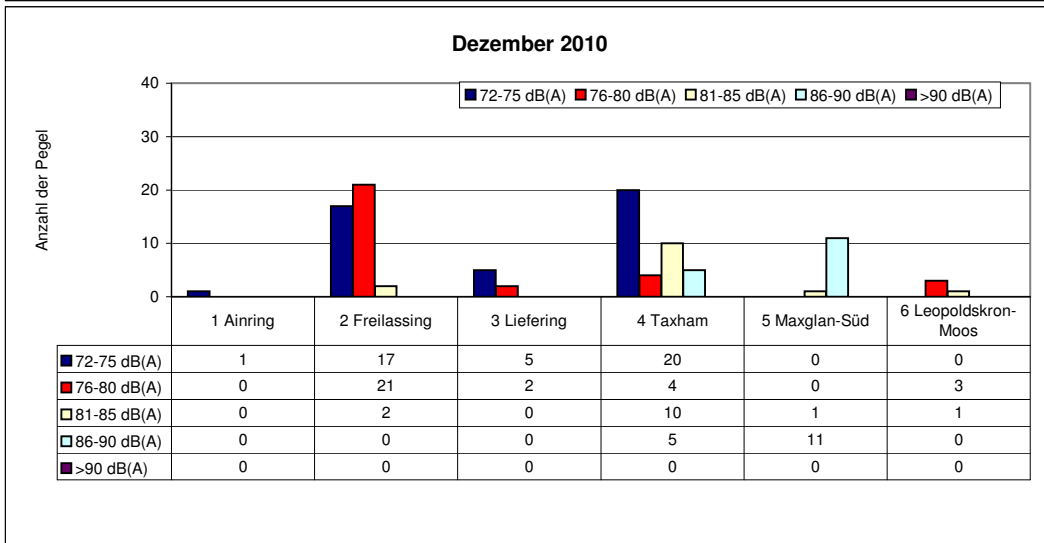
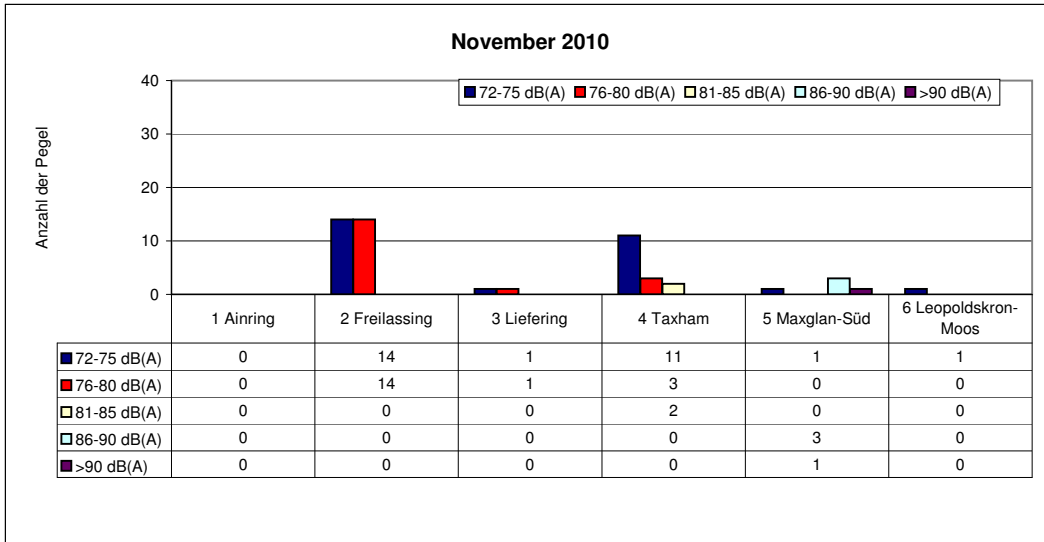
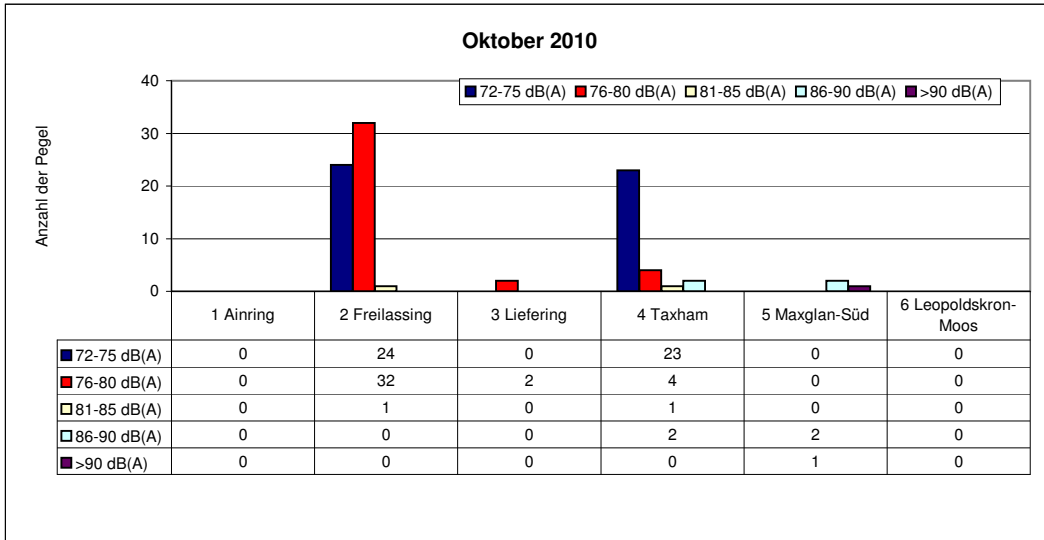
4. Messwerte Maximalschallpegel Nacht

Messgröße: A-bewerteter maximaler Schallpegel ($L_{A,max}$ = lauteste Sekunde eines Fluglärmereignisses) während der Nachtstunden zwischen 22.00 Uhr und 05.59 Uhr.

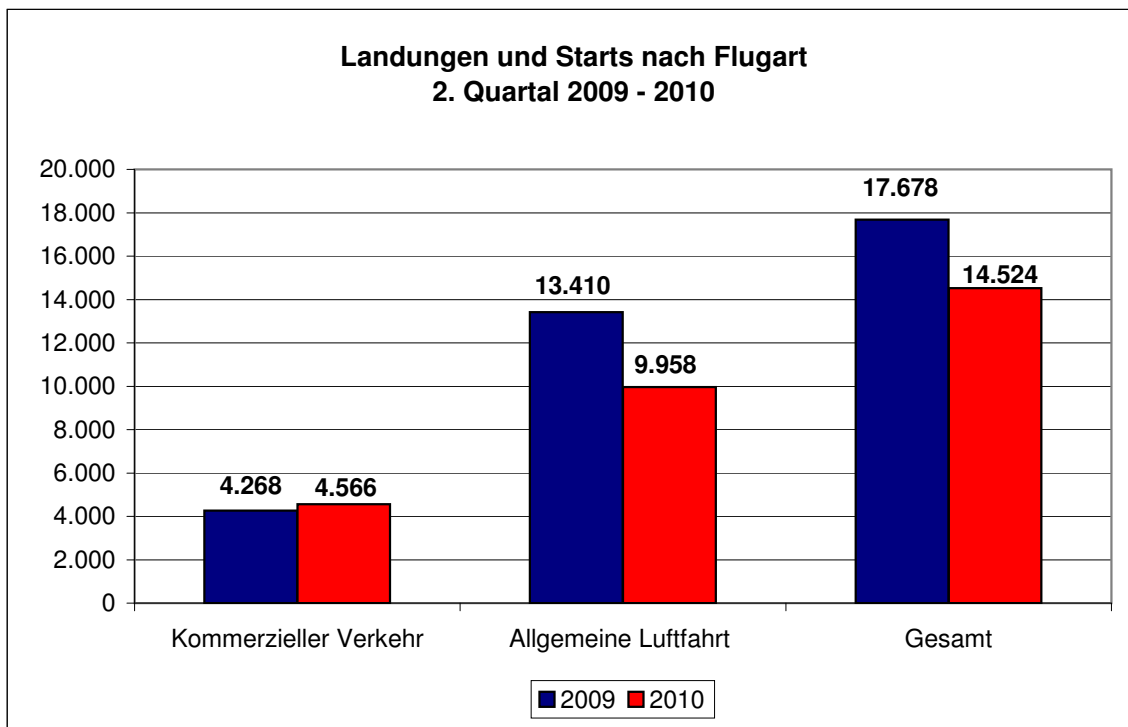
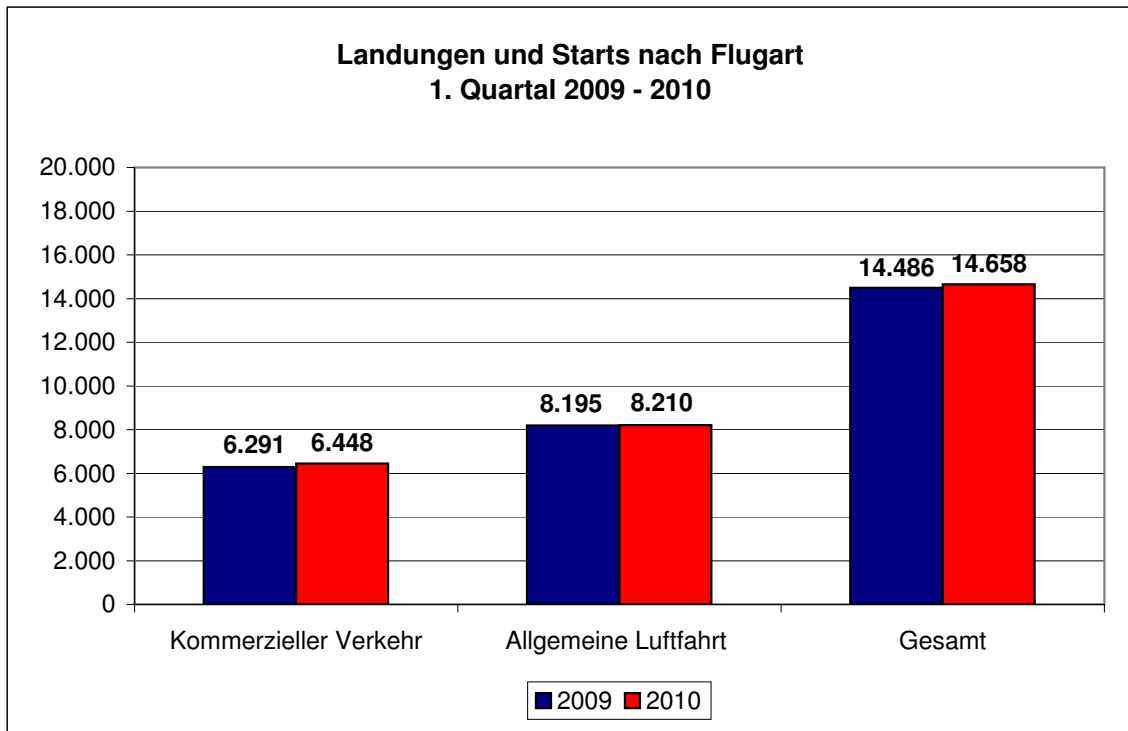


4. Messwerte Maximalschallpegel Nacht

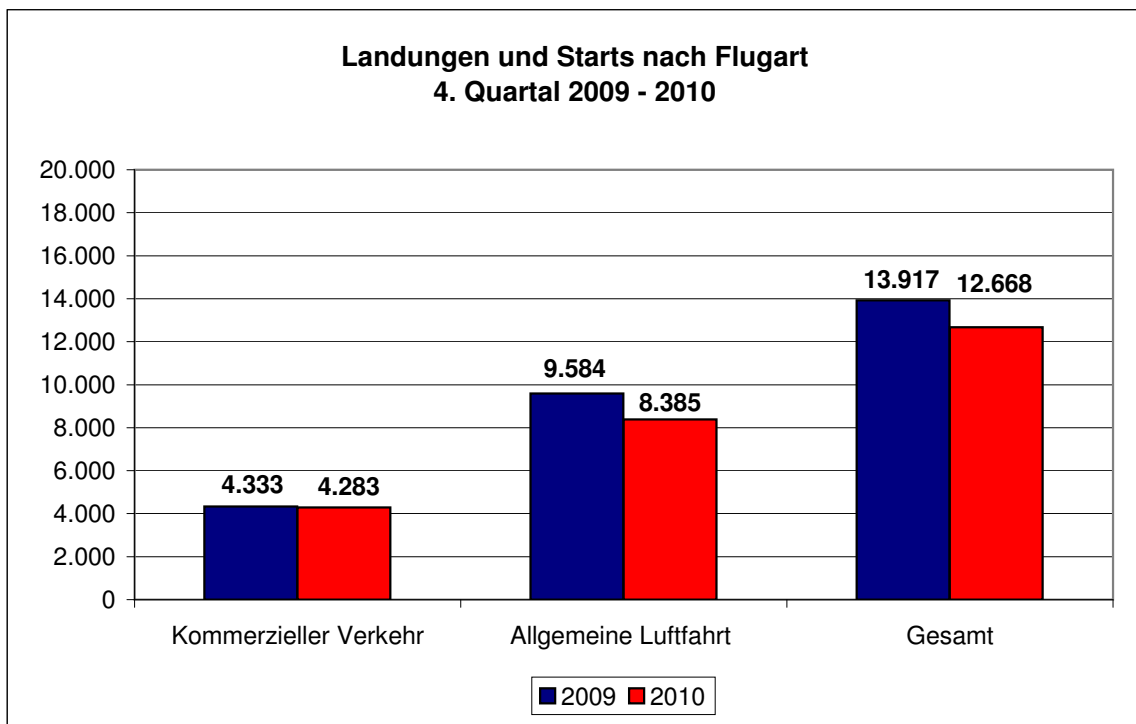
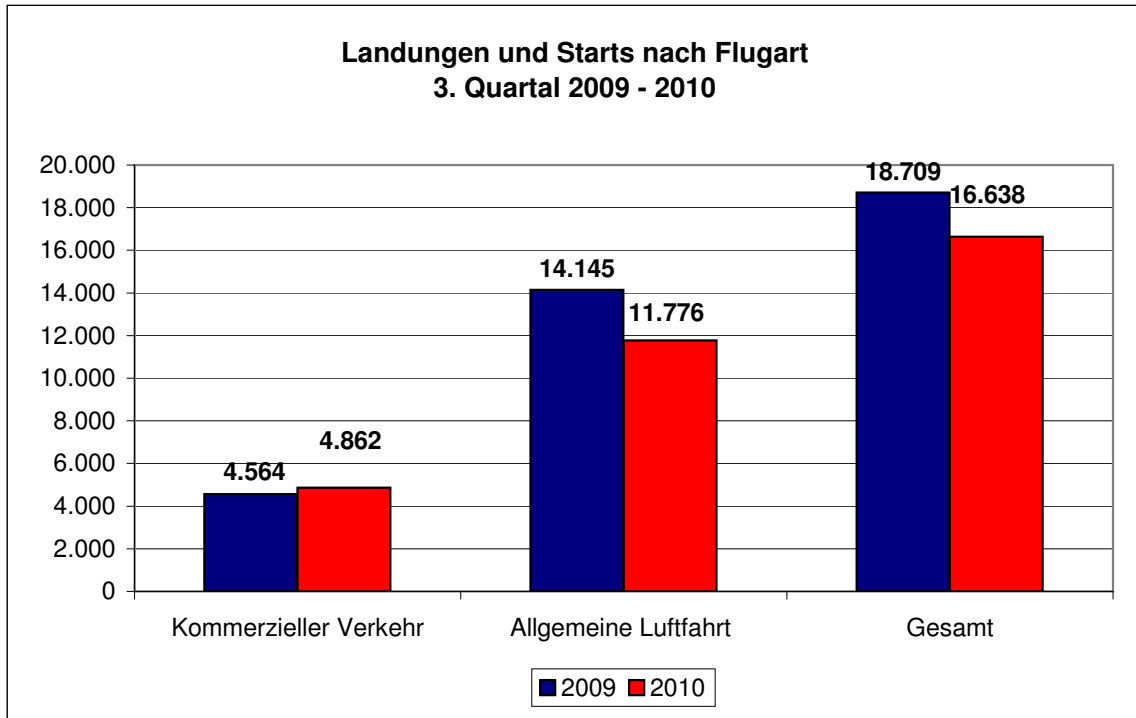
Messgröße: A-bewerteter maximaler Schallpegel ($L_{A,max}$ = lauteste Sekunde eines Fluglärmeignisses) während der Nachtstunden zwischen 22.00 Uhr und 05.59 Uhr.



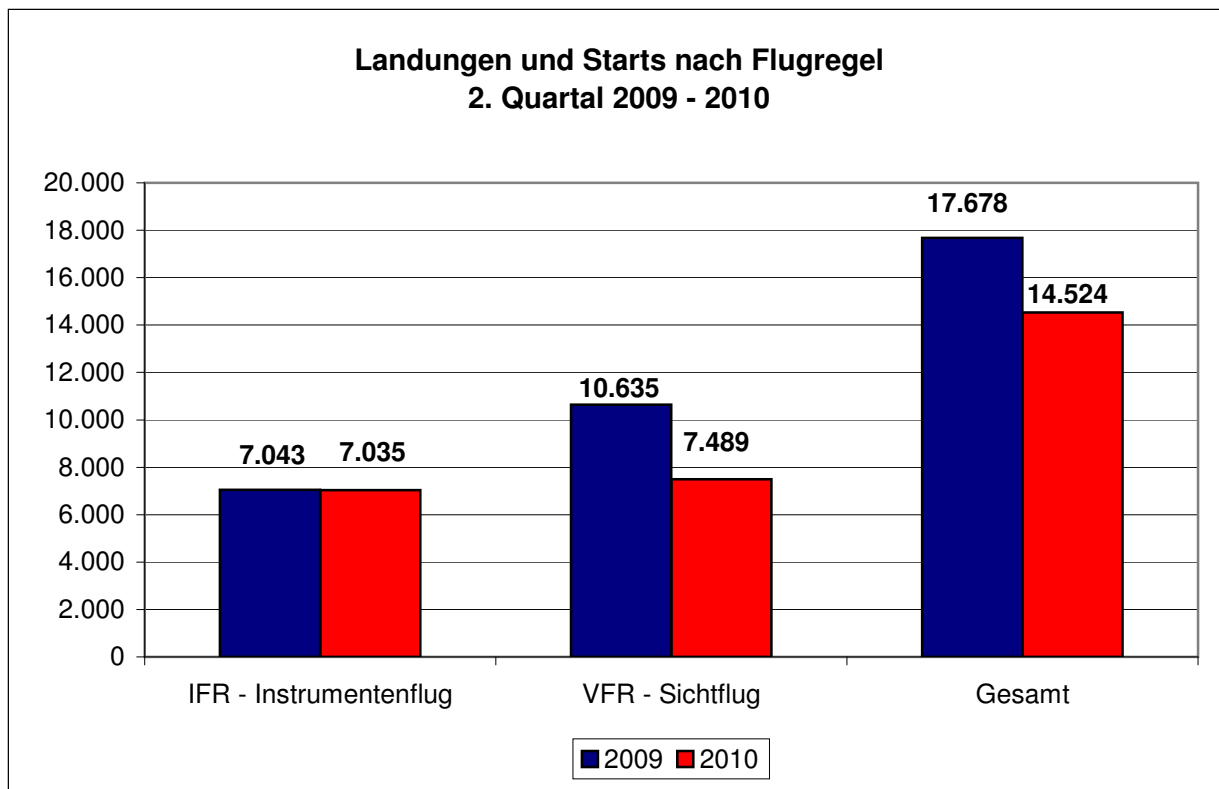
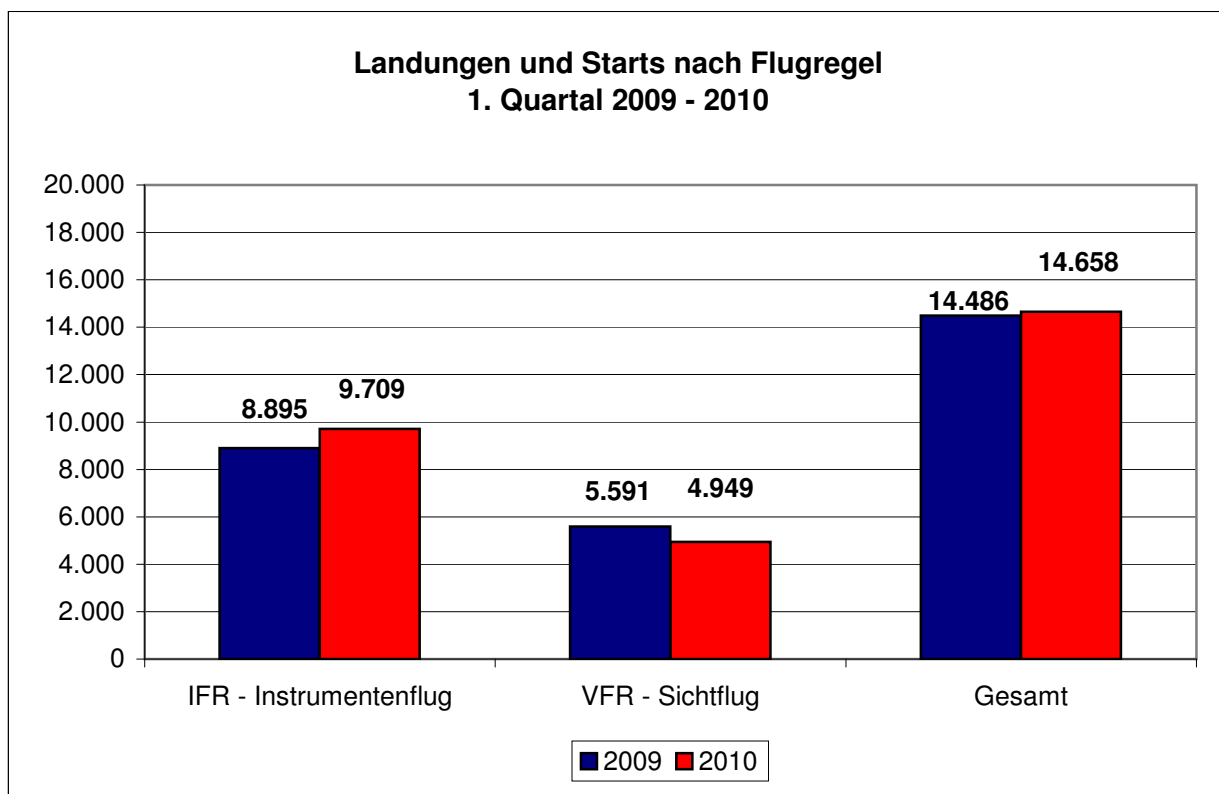
5. Verkehrszahlen



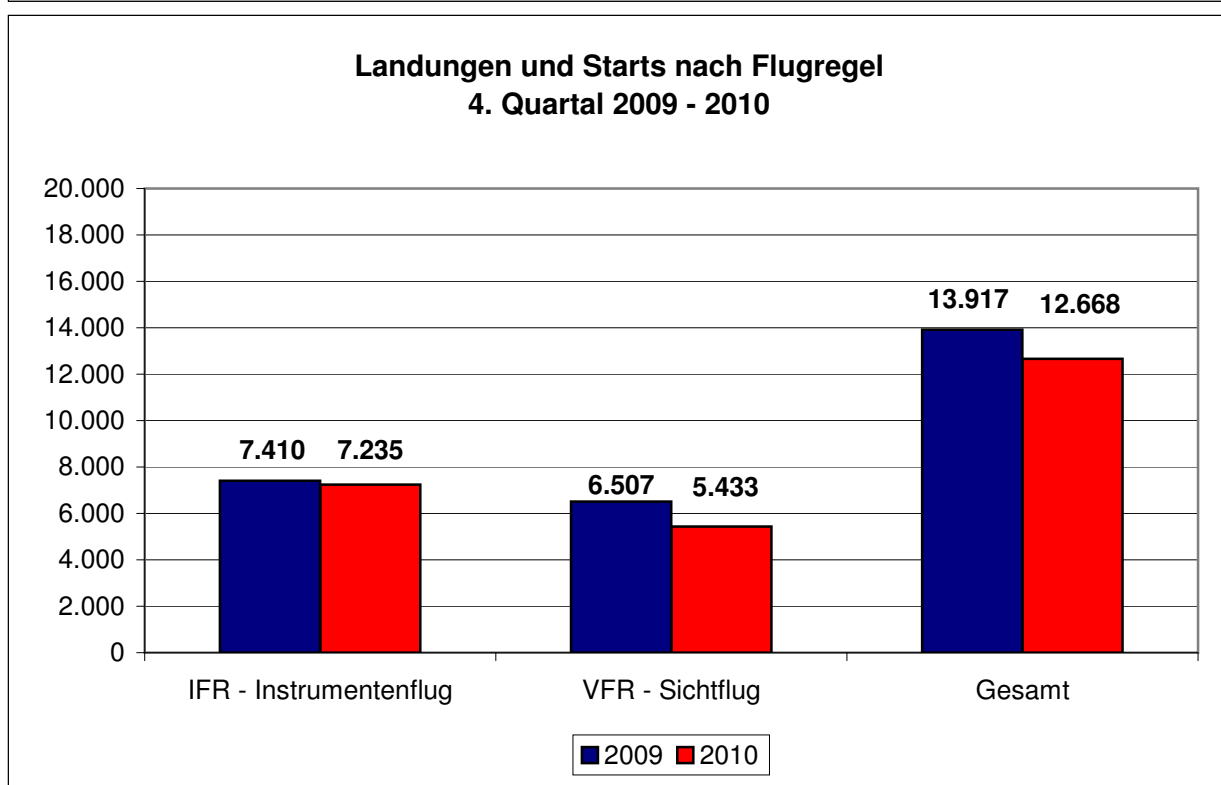
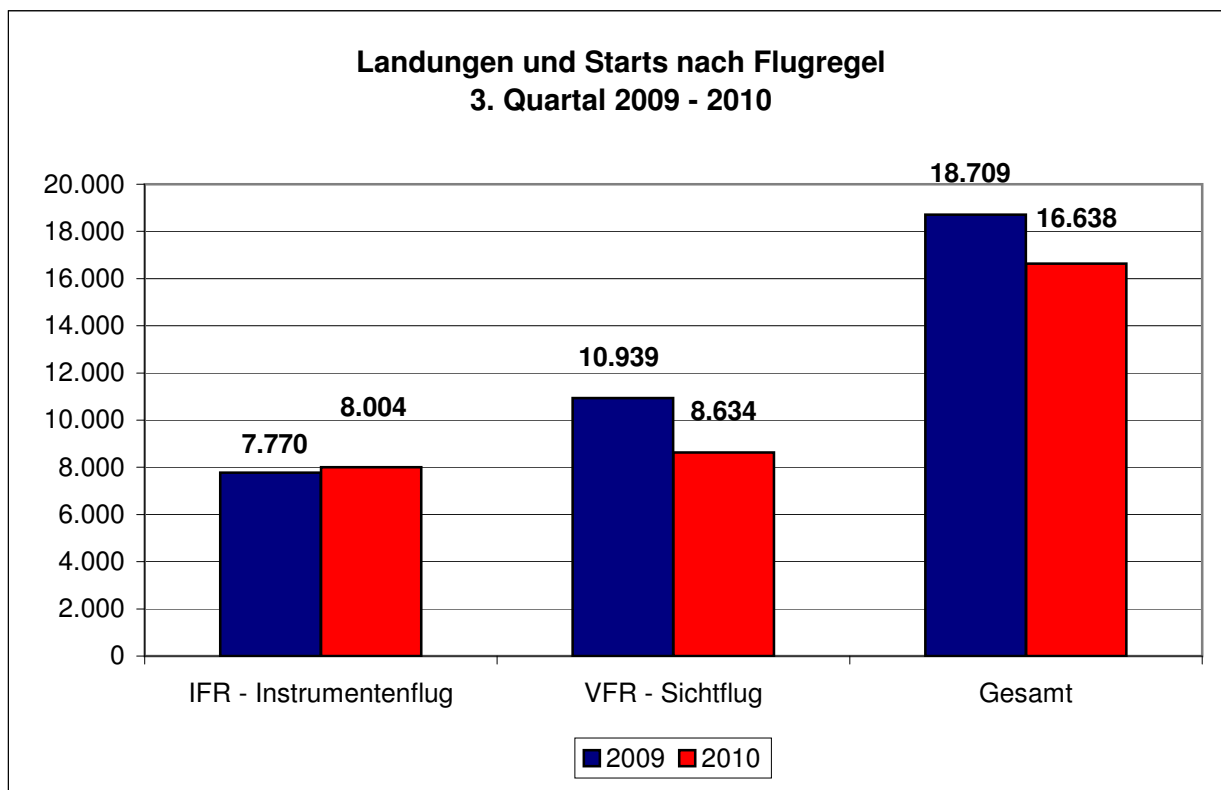
5. Verkehrszahlen



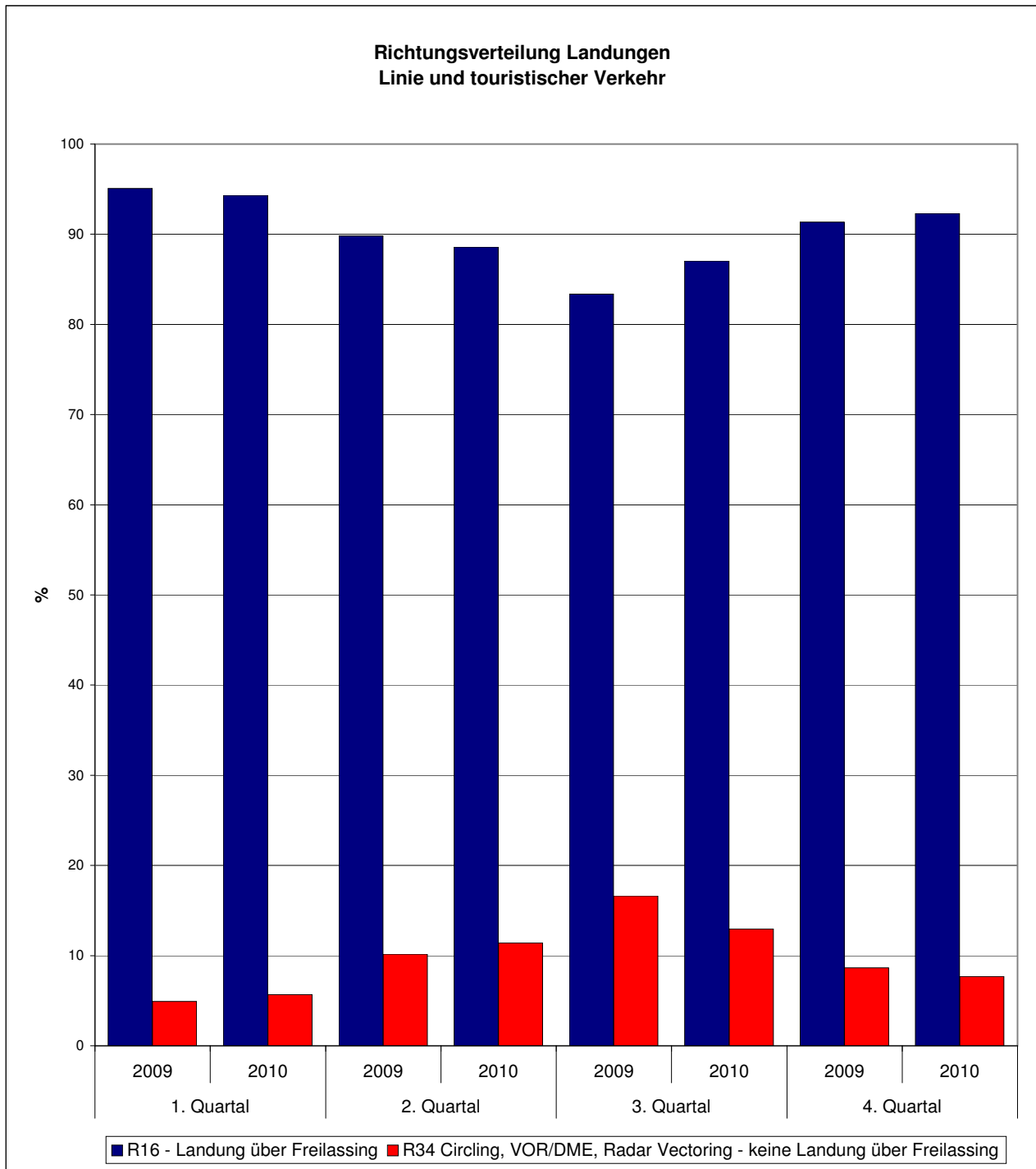
5. Verkehrszahlen



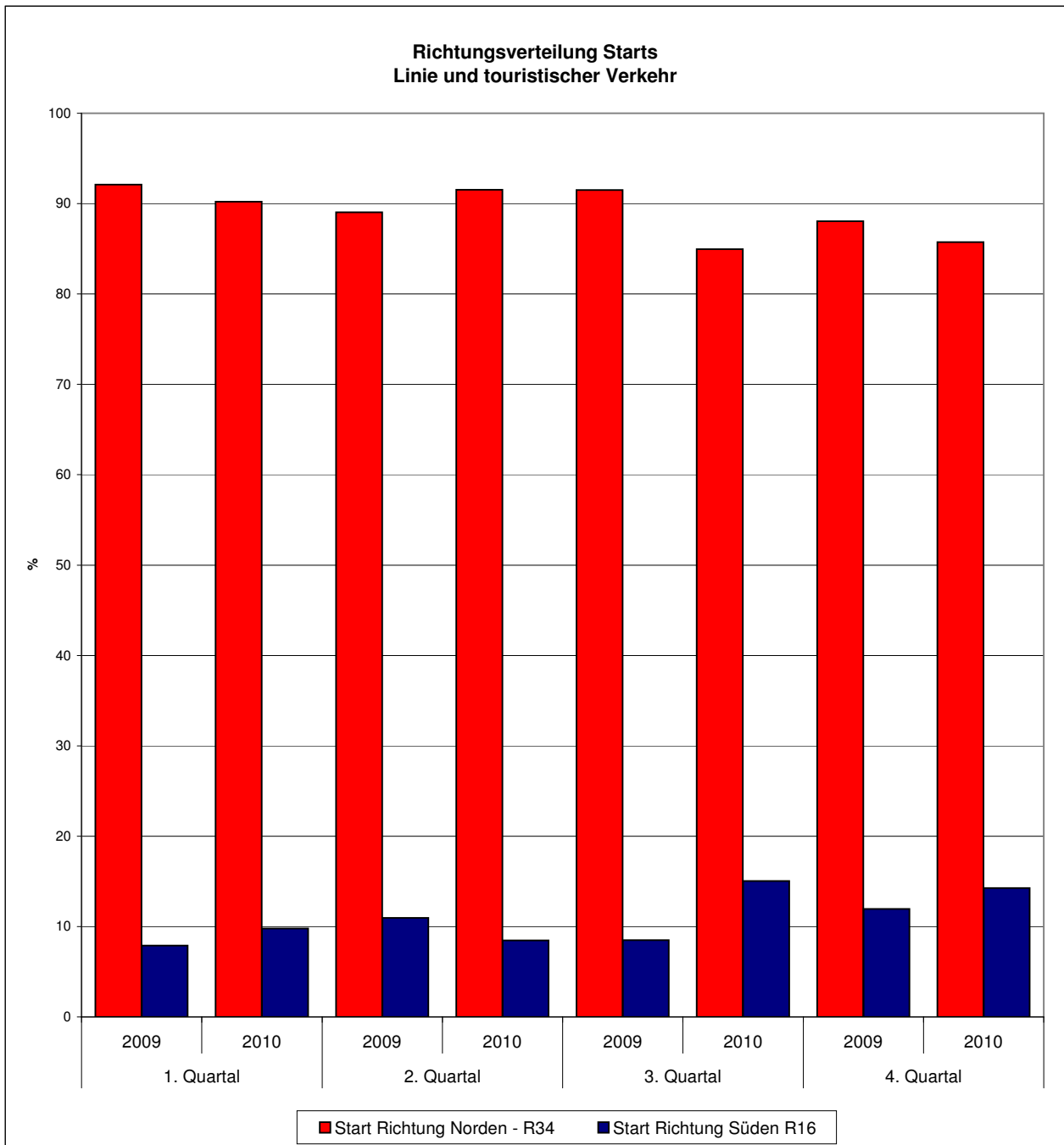
5. Verkehrszahlen



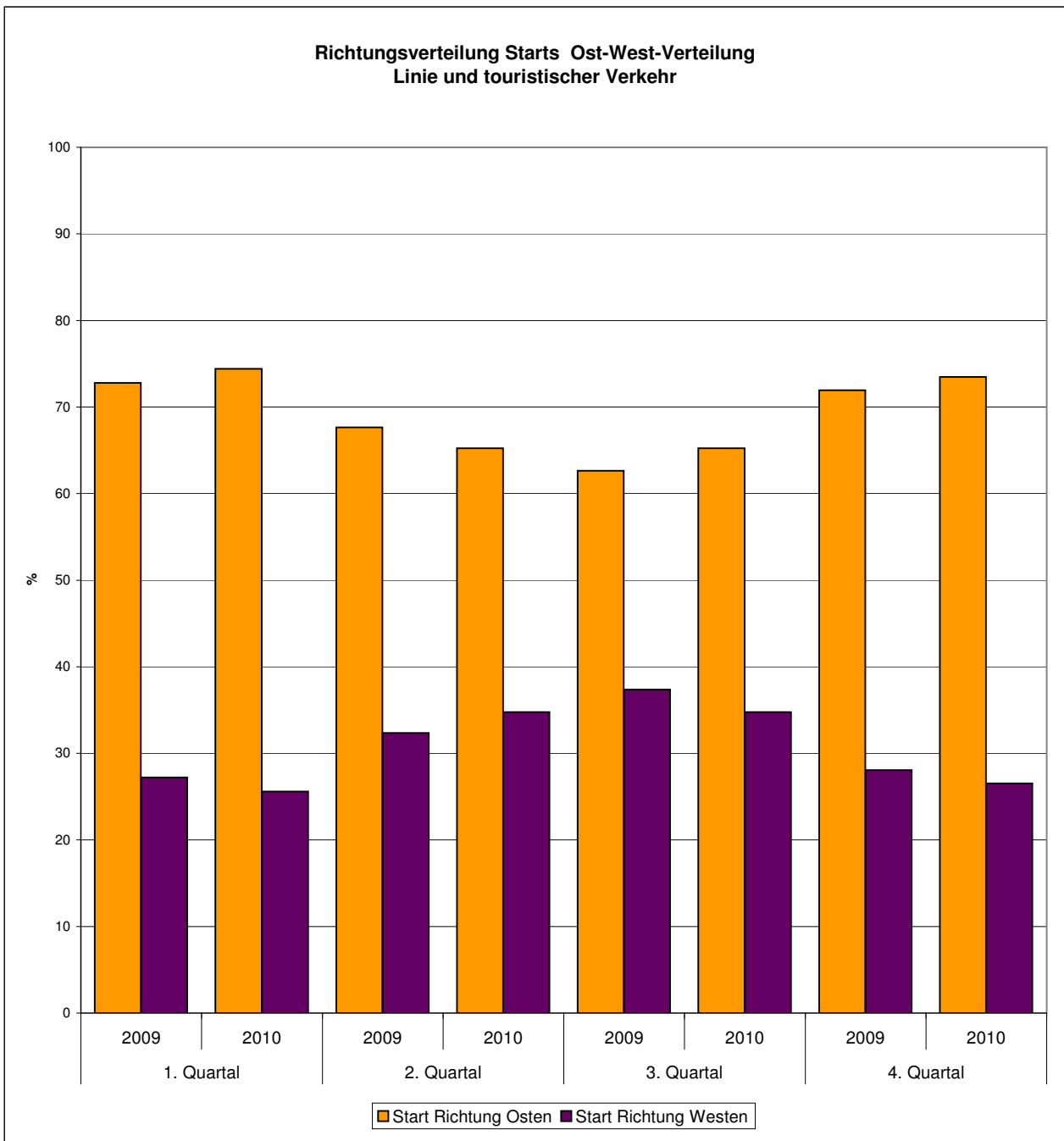
6. Richtungsverteilung kommerzieller Verkehr nach Pistenrichtung



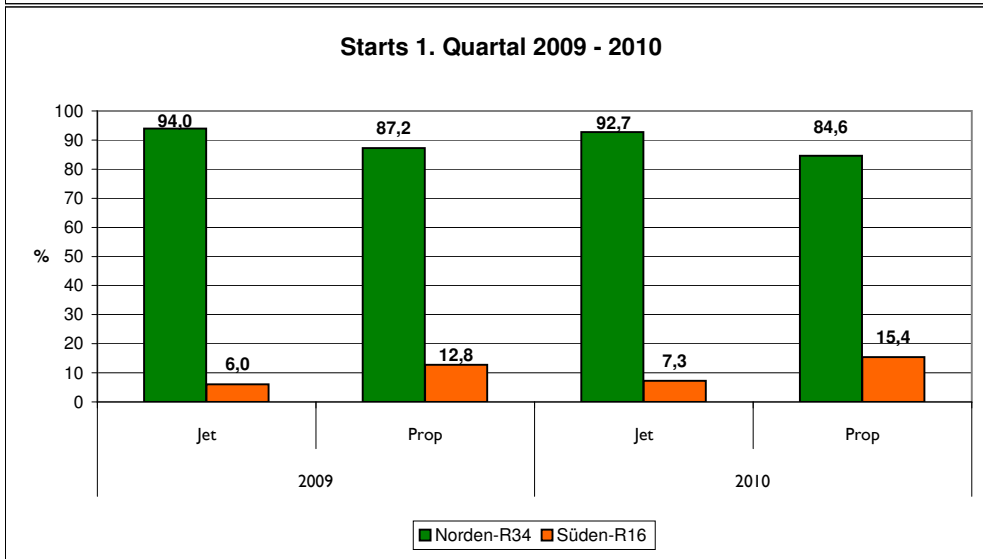
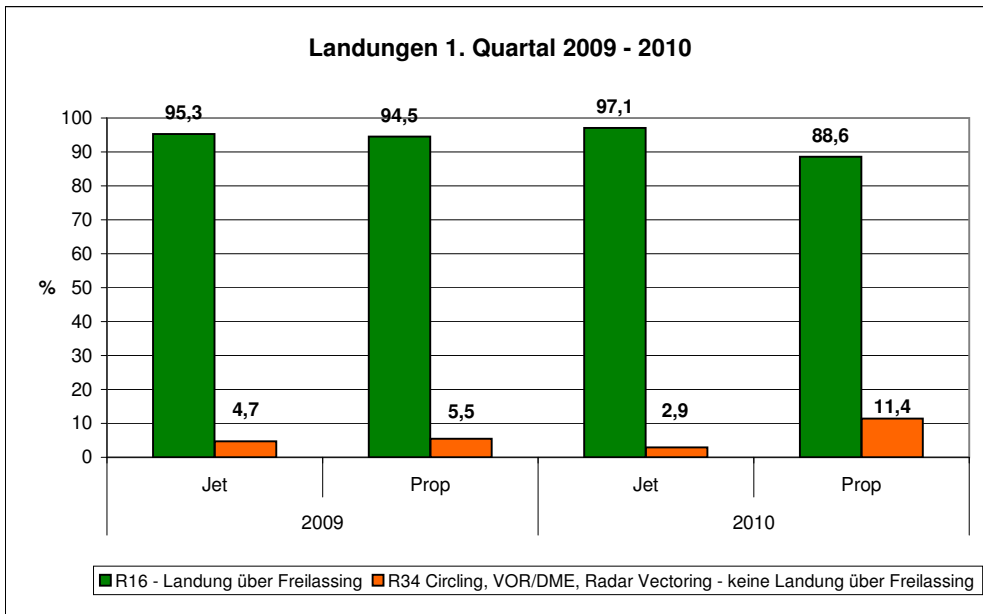
6. Richtungsverteilung kommerzieller Verkehr nach Pistenrichtung



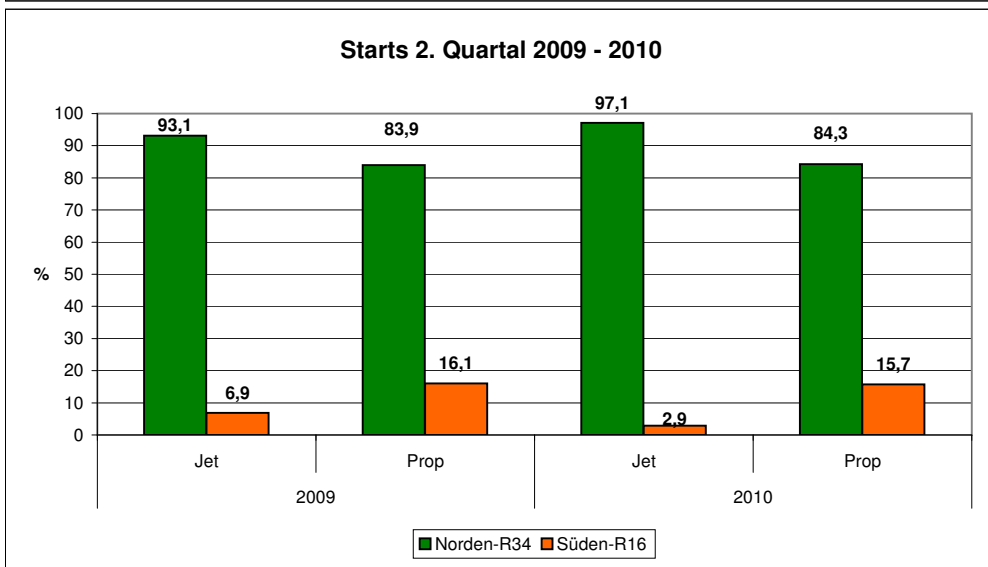
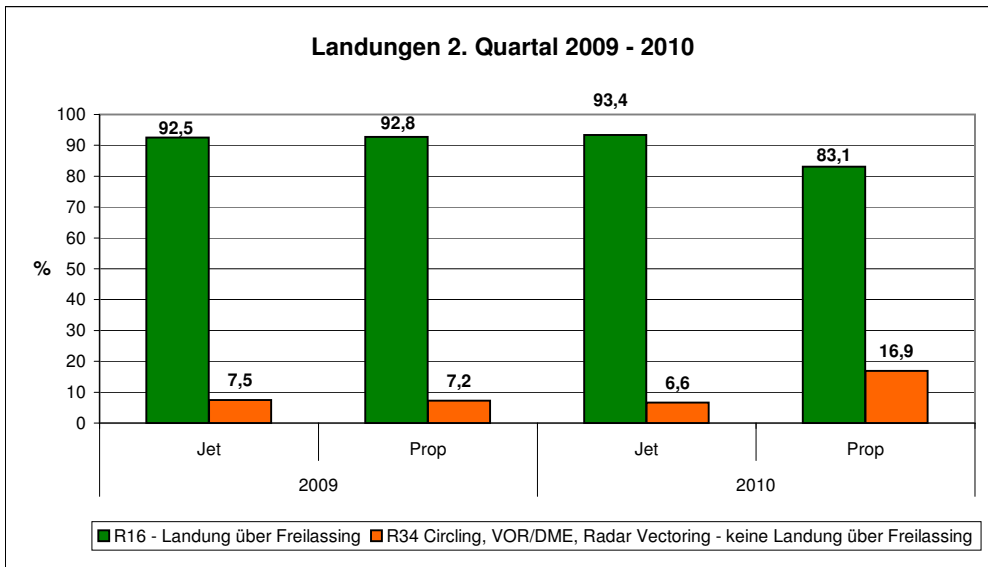
6. Richtungsverteilung kommerzieller Verkehr nach Pistenrichtung



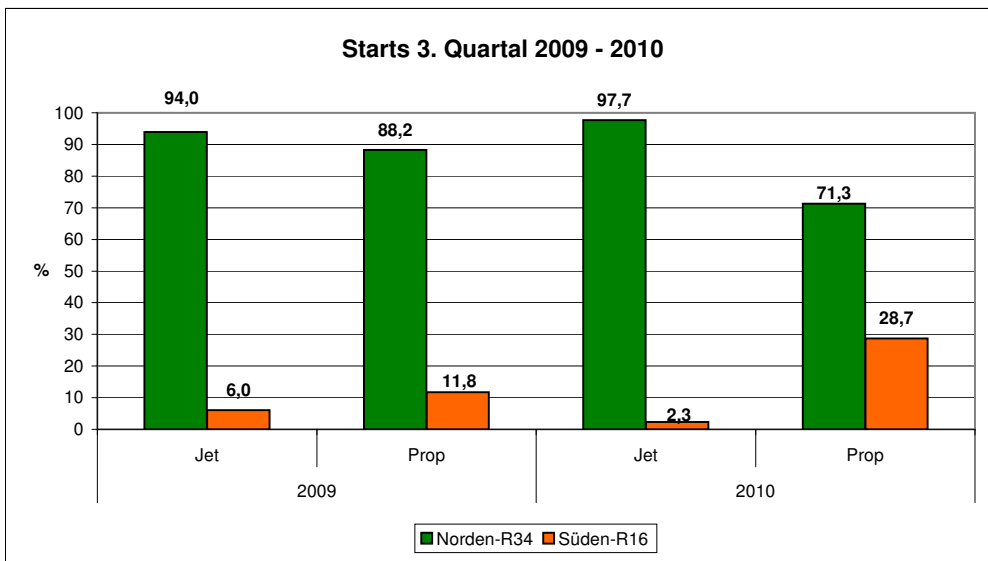
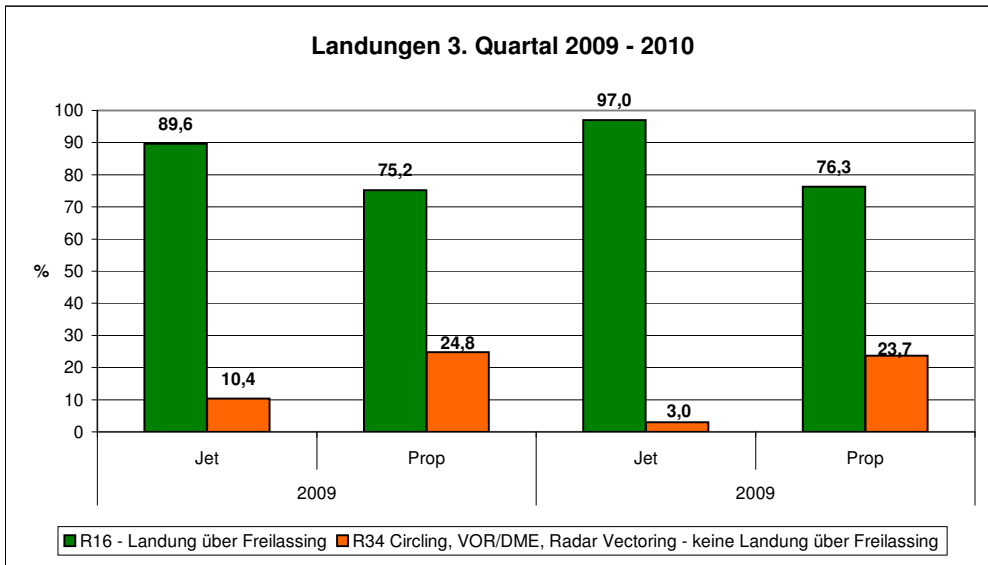
6. Richtungsverteilung kommerzieller Verkehr nach Pistenrichtung und Antriebsart



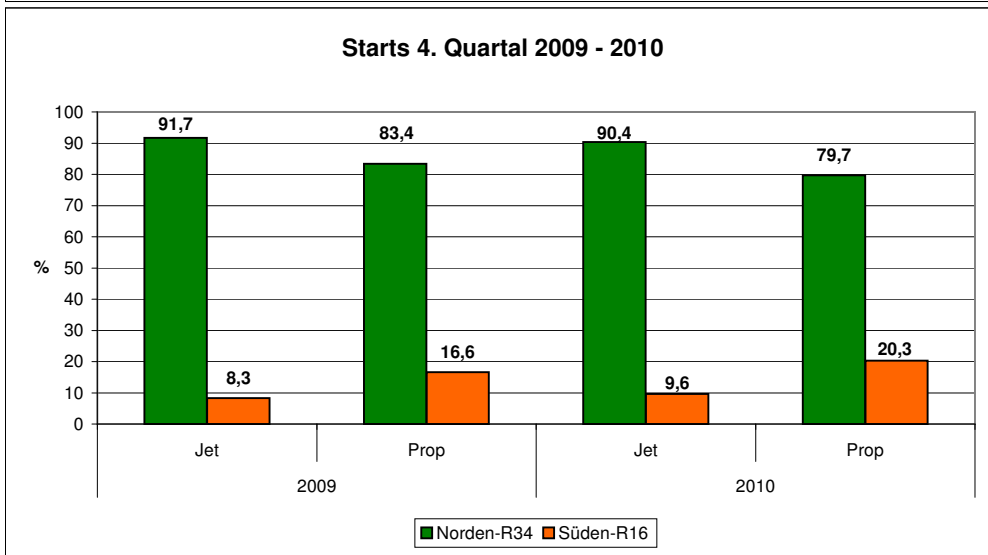
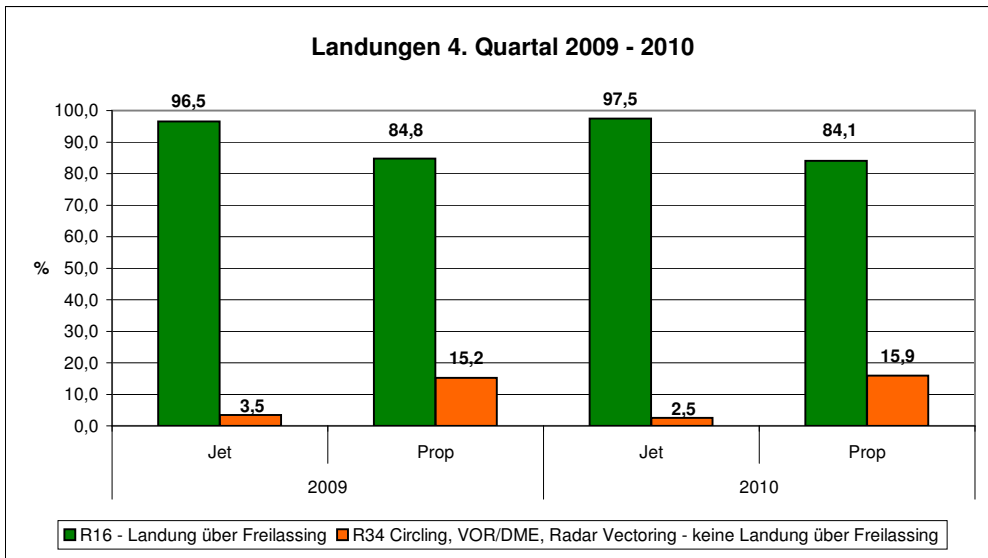
6. Richtungsverteilung kommerzieller Verkehr nach Pistenrichtung und Antriebsart



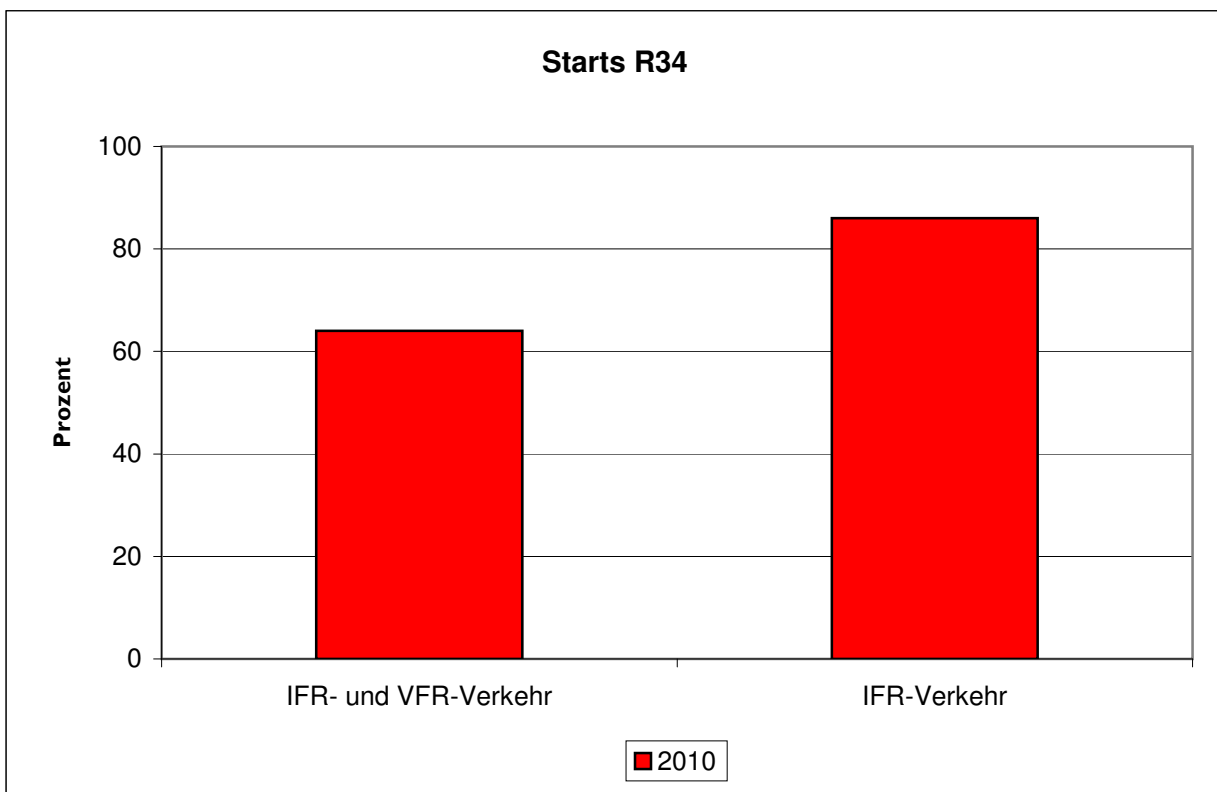
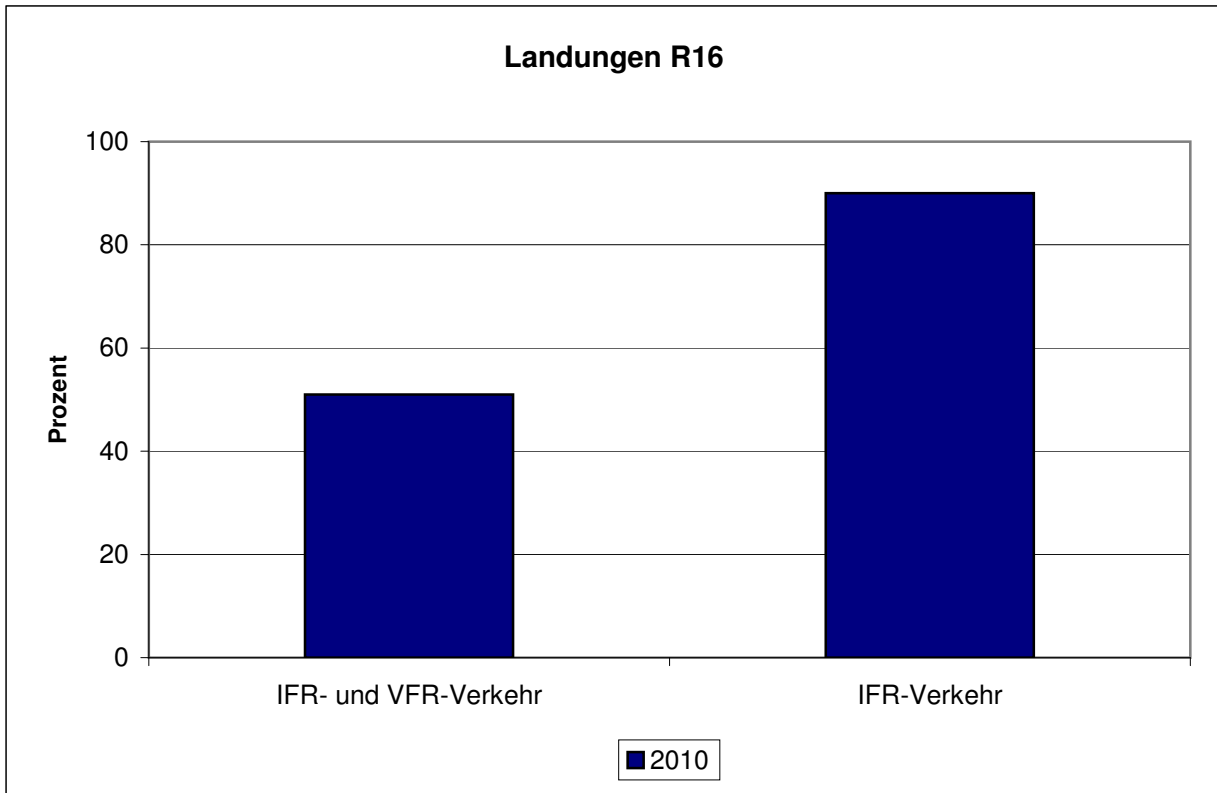
6. Richtungsverteilung kommerzieller Verkehr nach Pistenrichtung und Antriebsart



6. Richtungsverteilung kommerzieller Verkehr nach Pistenrichtung und Antriebsart



**7. Richtungsverteilung VFR- und IFR-Gesamtverkehr
(Linie, touristischer Verkehr und Allgemeine Luftfahrt)**

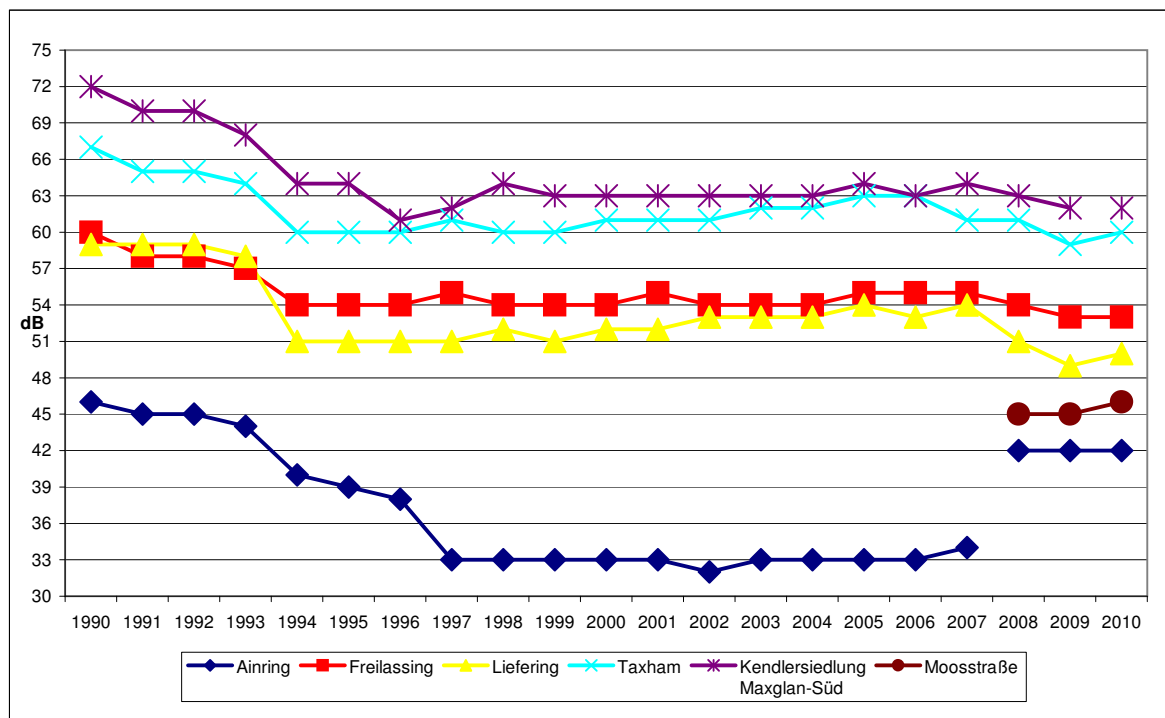


8. Fluglärmentwicklung 1990 - 2010

Energieäquivalente Dauerschallpegel LDN
6 verkehrsreichste Monate des Jahres

Jahr	Messstationen					
	Ainring	Freilassing	Liefering	Taxham	Kendlersiedlung Maxglan-Süd	Moosstraße
1990	46	60	59	67	72	
1991	45	58	59	65	70	
1992	45	58	59	65	70	
1993	44	57	58	64	68	
1994	40	54	51	60	64	
1995	39	54	51	60	64	
1996	38	54	51	60	61	
1997	33	55	51	61	62	
1998	33	54	52	60	64	
1999	33	54	51	60	63	
2000	33	54	52	61	63	
2001	33	55	52	61	63	
2002	32	54	53	61	63	
2003	33	54	53	62	63	
2004	33	54	53	62	63	
2005	33	55	54	63	64	
2006	33	55	53	63	63	
2007	34	55	54	61	64	
2008	42 *	54	51	61	63	45
2009	42	53	49	59	62	45
2010	42	53	50	60	62 **	46

* neuer Standort - Ainring / Heidenpoint ** neuer Standort ab Mai 2010 - Maxglan -Süd



9. Erläuterungen

Gemäß dem Auftrag der Eigentümervertreter der Salzburger Flughafen GmbH stellt der Flughafen Salzburg in Kooperation mit dem Magistrat der Stadt Salzburg die zusammenfassenden Ergebnisse der Fluglärmmessungen dar. Bereits seit 2007 können Besucher der Homepage der Stadt Salzburg Fluglärmkarten online einsehen. Die Basis für die Zusammenfassung in Form des Lärmberichtes sind die Daten der 6 stationären Fluglärmmessanlagen und die Flugwegdaten der Austro Control GmbH. Die Beurteilung erfolgt auf Basis der in Österreich und der Bundesrepublik Deutschland geltenden rechtlichen Regulative.

Der Dauerschallpegel stellt die Basis für die in Österreich, Deutschland sowie der EU geltende Grundlage für die Beurteilung der Fluglärmmissionen dar. Diese Messungen unterscheiden zwischen Umgebungs- und Fluglärm. Die Aufzeichnung erfolgt dauerregistrierend. Die 6 stationären Fluglärmmessanlagen sind amtlich geeichte Messanlagen, die laufend dem Stand der Technik angepasst werden.

Fluglärm rund um den Flughafen Salzburg stagniert auf niedrigem Niveau Verbot von TU154M und MD-80 Klasse zeigt Wirkung

Mit dem in Europa einzigartigen Verbot lauter Lärmkapitel-III Luftfahrzeuge, das seit 26. Oktober 2008 gilt und von der Flughafengeschäftsführung mittels Änderung der ZFBB (Zivilflugplatz Benützungsbedingungen) initiiert wurde, hat Salzburg die Latte in Sachen Lärmschutz für andere europäische Flughäfen sehr hoch gelegt.

Interessant ist, dass der Umgebungslärm an manchen Messstellen ohne Flugverkehr höher ist, als der durch den Fluglärm verursachte Dauerschallpegel.

Im 20-Jahres-Rückblick wurde rund um den Flughafen Salzburg ein Rückgang von rund 26% des Dauerschallpegels verzeichnet. Das ist einzigartig. Seit 2010 stagnieren die Fluglärmwerte auf allen Messstationen rund um den Flughafen. Sobald es Innovationen im Bereich der Triebwerke gibt, ist mit einer weiteren Reduktion zu rechnen.

Wichtig: ab 1.1.2012 gibt es ein neues Förderreglement für Lärmschutz in Wohnbauten rund um den Flughafen. Informationen und Anträge dazu finden Sie unter:

<http://www.salzburg-airport.com/de/unternehmen-airport/umwelt/laermschutzprogramm>

10. Rückfragen

Claudia Typelt, Umweltbeauftragte des Flughafen Salzburg

Verkehr und Umwelt

Innsbrucker Bundesstraße 95

5020 Salzburg

Tel: +43 662 8580 226

umwelt@salzburg-airport.at

Alexander Klaus, Umweltbeauftragter des Flughafen Salzburg

Stabstelle Medien

Innsbrucker Bundesstraße 95

5020 Salzburg

Tel: +43 662 8580 150

presse@salzburg-airport.at

Dipl.-HTL-Ing. Hermann Jell, Magistrat Salzburg, Amt für Stadtplanung und Verkehr

Schwarzstraße 44

5020 Salzburg

Tel: +43 662 8072 3160

hermann.jell@stadt-salzburg.at